

HALE Cab Assistant

Erste Schritte

Tipps und Tricks zur Arbeit mit dem HALE Cab Assistant

HALE Cab Assistant - Erste Schritte

Version 2.6.2 / 25.05.2011

Ersteller: 55

© by HALE electronic GmbH, Eugen-Müller-Straße 18, 5020 Salzburg, Austria.

Tel: +43 (662) 439011 - 0, Fax: +43 (662) 439011 - 9

Inhalt

1 - Allgemeines	4
Was der Cab Assistant kann	4
Mehrplatzfähigkeit des Programms	4
Haben Sie einen geeigneten Computer?	4
2 - Wie Sie beginnen...	5
Lieferumfang	5
So installieren Sie den Cab Assistant auf ihrem PC	5
Beim Installieren von Updates zu beachten	8
Der erste Start des Cab Assistant	8
Überprüfen der Cab Assistant Einstellungen	10
Eingeben der Unternehmensdaten	12
Eingeben der Fahrer	13
Eingeben der Fahrzeuge	14
Der Unternehmer-Cey	14
Ein Fahrer-Cey für jeden Fahrer	16
3 - Der erste Test im Fahrzeug	18
Sich mit dem Fahrer-Cey am Taxameter anmelden	18
Was registriert der HALE-Taxameter?	20
Die Schicht mit dem Fahrer-Cey beenden	23
4 - Die erste Fahrer-Abrechnung im Büro	24
Fahrer-Abrechnung	24
Wenn ein Fahrer-Cey verloren ging...	26
Offene Fahrer-Abrechnungen	28
Auswertungen	29
Beispiele für Auswertungen	32
5 - Weitere Informationen	35
Benutzer-Verwaltung (Passwortfunktion)	35
Ausdrucken der Fahrer und Fahrzeuge	38
Wem gehört dieser HALE-Cey?	41
Löschen von gespeicherten Schichten und Fahrten	41
Kann man Schichten auch in andere Programme übernehmen?	42
Frei verwendbare Felder in den Stammdaten	45
Wie kann ich die Bezeichnung der +/- Felder in der Fahrer-Abrechnung ändern?	47
Verwendung des Systems ohne Fahrer-Ceys	48
Wie sichere ich die Cab Assistant Datenbank auf einem Server?	48
Wo erhalte ich weitere Hilfe?	50
Wichtiger Hinweis zur Installation in Euro-Ländern	51

1 - Allgemeines

Was der Cab Assistant kann

- ✓ Die wichtigsten Unternehmens-, Fahrer- und Fahrzeugdaten verwalten.
- ✓ HALE-Ceys formatieren und analysieren.
- ✓ Schichten und Fahrten von HALE-Ceys einlesen und speichern.
- ✓ Fahrer-Abrechnungen durchführen.
- ✓ Schichten- und Fahrtenlisten anzeigen bzw. drucken (Auswertungen der gespeicherten Daten, z.B. Monatsumsatzlisten).
- ✓ Daten exportieren (zur Übernahme in andere Programme).
- ✓ Falsch erfasste Fahrten und Schichten korrigieren (nur mit Zusatz-Modul BEARBEITEN).

Mehrplatzfähigkeit des Programms

Eine beschränkte Mehrplatzverwendung des Cab Assistant ist möglich. Das Lesen von Daten ist von weiteren Arbeitsplätzen aus möglich, Lese- und Schreibzugriffe sind nicht gleichzeitig möglich. Erst wenn das Einlesen beendet ist, kann von anderen Arbeitsplätzen aus auf die Daten zugegriffen werden.

Haben Sie einen geeigneten Computer?

Bevor Sie den Cab Assistant in Betrieb nehmen, prüfen Sie bitte, ob Ihr Computer (PC) für den Betrieb des Cab Assistant geeignet ist.

Folgende Eigenschaften muss Ihr PC erfüllen:

- ✓ IBM und Microsoft Windows kompatibel.
- ✓ Intel Pentium Prozessor: ab 200 MHz
- ✓ Festplatte: ab 540 MB (abhängig von Anzahl der Fahrzeuge und Fahrer, je größer und schneller, desto besser).
- ✓ Grafikkarte: Windows konforme Grafikkarte mit zumindest 800 x 600 Pixel bei zumindest 75 Hz Bildwiederholfrequenz, empfohlen 1024 x 768 Pixel Auflösung bei 80 bis 90 Hz).
- ✓ Eine freie parallele Schnittstelle oder ein freier USB-Anschluss für den Drucker.
- ✓ Eine freie serielle Schnittstelle (RS 232) für den HALE Cey-Contact CMC-02 oder eine freie USB-Schnittstelle für den HALE Cey-Contact CMC-02-USB oder CMC-05-USB.
- ✓ Ein fehlerfrei installiertes Betriebssystem: Windows 2000, XP, Vista, 7 (32 Bit und 64 Bit).
Bei Verwendung eines Cey-Contacts mit USB-Anschluss: mind. Windows XP mit SP2

2 - Wie Sie beginnen...

In diesem Kapitel erklären wir Ihnen nur jene Schritte, die für einen erfolgreichen Start mit dem Cab Assistant unbedingt notwendig sind. Wenn Sie erste Erfahrungen mit dem Cab Assistant gesammelt haben, können Sie dann mit Hilfe des Kapitels 5 - den Cab Assistant Schritt für Schritt an Ihre Bedürfnisse anpassen.

Lieferumfang

- Setup-CD Cab Assistant
- Cab Assistant Dongle-Cey
- Benutzer-Erfassungskarte mit Rücksende-Kuvert
- Bedienungsanleitung

Des weiteren benötigen Sie einen der folgenden Cey-Contacts für den PC:

- CMC-05-USB (2 Steckplätze, USB-Anschluss)
- CMC-02-USB (3 Steckplätze, USB-Anschluss)
- CMC-02 (3 Steckplätze, serieller Anschluss)

So installieren Sie den Cab Assistant auf ihrem PC

1. Legen Sie die Cab Assistant Setup-CD in das CD-ROM bzw. DVD-Laufwerk ihres PCs ein.
2. Sofern die Autostart-Funktion ihres CD/DVD-Laufwerks nicht abgeschaltet ist, startet nach einigen Sekunden automatisch die Cab Assistant Installation (Setup).
Sollte das Setup-Programm nicht von selbst starten, klicken Sie bitte mit der Maus den Windows START-Knopf in der linken unteren Ecke des Bildschirms an und wählen Sie *Ausführen...* Klicken Sie auf den Knopf *Durchsuchen...* und wählen Sie das CD/DVD-Laufwerk mit der eingelegten Cab Assistant CD aus. Wechseln Sie in den Unterordner *CabAss* der CD und klicken Sie auf die Datei *setup.exe*. Schließen Sie alle offenen Dialogfenster mit einem Klick auf den jeweiligen OK-Knopf. Nun sollte das Setup-Programm starten.
Befolgen Sie die Bildschirm-Anweisungen des Setup-Programms.
Wenn Sie mit dieser Installation ein Update von einer älteren Cab Assistant Version vornehmen, lesen Sie bitte auch den Informationszettel, der diesem Paket beiliegt.
3. Stecken Sie den Cab Assistant Dongle-Cey (4) in die Fassung des Cey-Contacts (1), die sich neben der Schutzkappe (2) befindet.
4. Stecken Sie den D-SUB Stecker (3) oder den USB-Stecker des Cey-Contacts in eine freie Schnittstellenbuchse ihres PCs.
5. Wurde das Setup fehlerfrei ausgeführt, können Sie den Cab Assistant starten. Klicken Sie dazu mit der linken Maustaste auf den START-Knopf und wählen Sie im Startmenü *Programme / Cab Assistant* (unter Windows XP müssen Sie

eventuell den Ordner *Alle Programme* aufklappen, um den Cab Assistant Eintrag zu sehen).

6. Zusätzlich erforderliche Änderungen unter Windows Vista und Windows 7
Um eine zuverlässige Funktion auch unter den oben angeführten Betriebssystemen zu gewährleisten, muss vor der ersten Verwendung des Programms folgendes geändert werden:

Verschieben Sie die Datenbank in einen öffentlichen Ordner, z.B. in *Bibliotheken/Dokumente/Eigene Dokumente*.

Wählen Sie hierzu im Hauptmenü *Einstellungen / Diverses*:

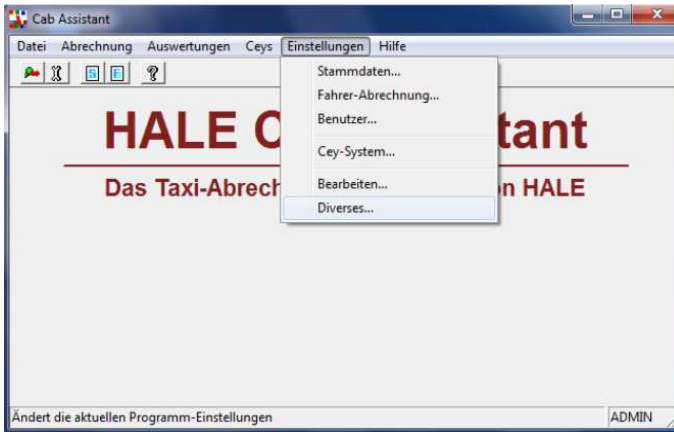


Abbildung 2-1: Hauptmenü - Einstellungen.

Wählen Sie den Pfad für den Export der Datenbank:

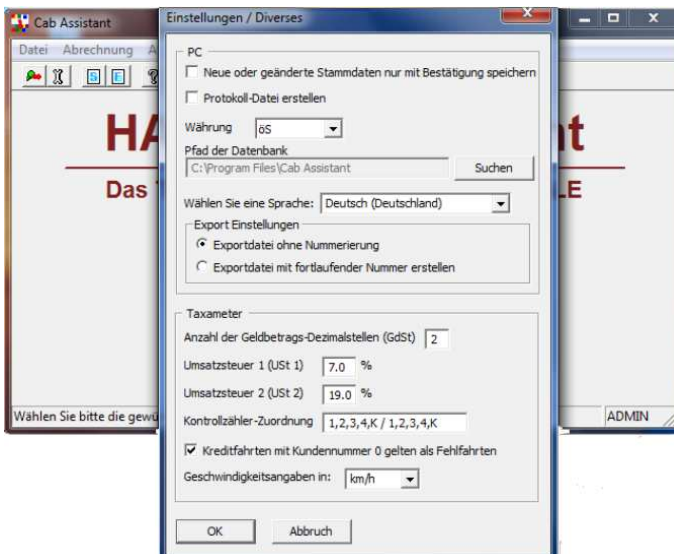


Abbildung 2-2: Pfad für Export der Datenbank.

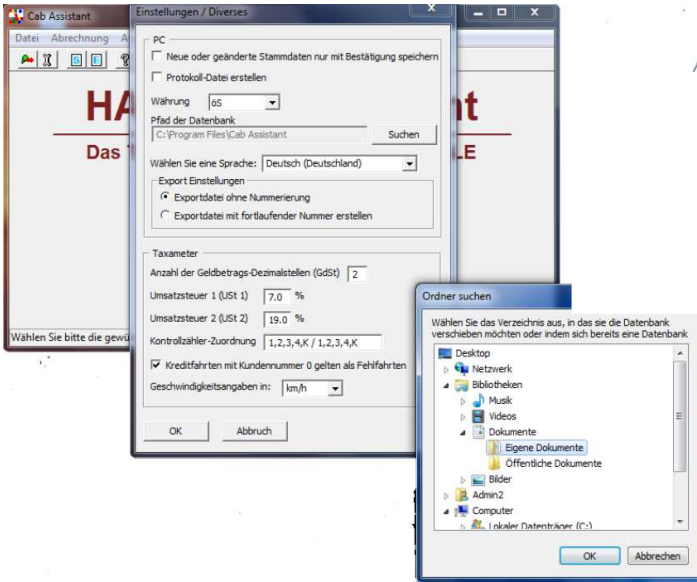


Abbildung 2-3: Export der Datenbank.

Oder ändern Sie in den Eigenschaften des Programms unter *Kompatibilität* den Punkt *Berechtigungsstufe* auf *Programm als Administrator ausführen*.

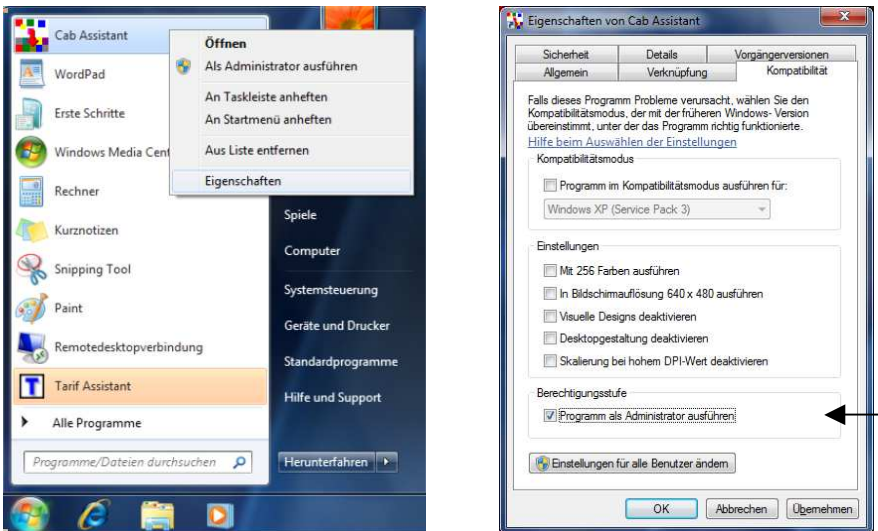


Abbildung 2-4: Programm als Administrator ausführen.



Bitte beachten Sie, dass die HALE-Hotline nur während der HALE-Geschäftszeiten zur Verfügung steht.

Beim Installieren von Updates zu beachten

- Vor dem Installieren des Updates ist die alte Version des Cab Assistant zu deinstallieren (gegebenenfalls ist dabei die Datenbank zu sichern).
- Beim Deinstallieren des Programms muss bei Verwendung eines USB Cey-Contacts der Cey-Contact ausgesteckt sein.

Der erste Start des Cab Assistant

Nach dem ersten Start des Programms erscheint der Begrüßungsbildschirm und eine Seite aus der Cab Assistant Hilfe, auf der Sie Neuigkeiten zur aktuellen Cab Assistant Version lesen können:

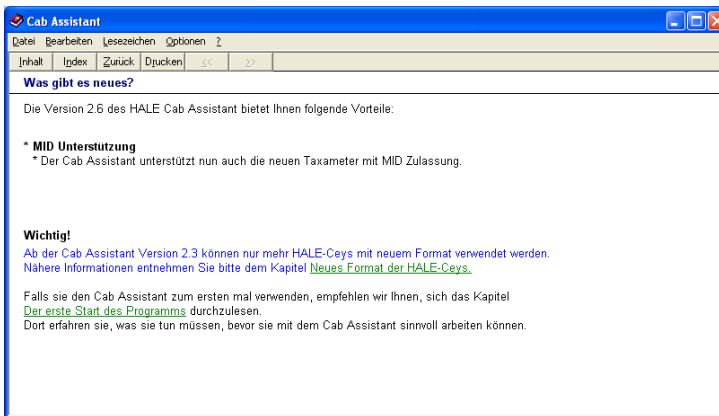


Abbildung 2-5: Der erste Start des Cab Assistant.

Schließen Sie die Hilfe, indem Sie mit der Maus auf das **X** in der rechten oberen Fensterecke klicken.



Das für die Windows Hilfe Dateien notwendige Programm wird bei Windows Vista und Windows 7 nicht mehr automatisch mit dem Betriebssystem mitgeliefert.

Das fehlende Programm für Windows Vista kann unter <http://www.microsoft.com/downloads/details.aspx?displaylang=de&FamilyID=6ebcfad9-d3f5-4365-8070-334cd175d4bb> geladen werden.

Für Windows 7 finden Sie das Programm unter folgendem Link: <http://www.microsoft.com/Downloads/details.aspx?familyid=258AA5EC-E3D9-4228-8844-008E02B32A2C&displaylang=de>

Nähere Informationen hierzu finden Sie unter <http://support.microsoft.com/kb/917607>

Klicken Sie mit der Maus auf die OK-Taste des Cab Assistant Dialogfensters. Sie befinden sich nun im Hauptbildschirm des Programms.

Nun können Sie (am oberen Rand des Fensters) mit der Maus die einzelnen Menüs herunterklappen und die einzelnen Funktionen anwählen.

Unter der Menüleiste finden Sie eine Werkzeugleiste, mit einigen Knöpfen. Hier können Sie durch einen einzigen Mausklick auf den entsprechenden Knopf, Funktionen starten, die Sie sonst mit mehreren Klicks durch das Hauptmenü aufrufen:

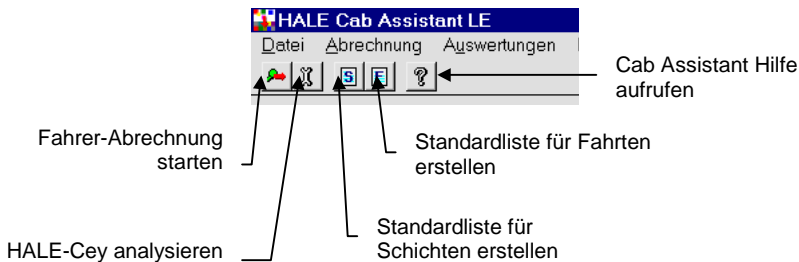


Abbildung 2-6: Werkzeugleiste des Cab Assistant.

Am unteren Bildschirmrand befindet sich eine Statuszeile, die immer wieder Informationen zur gerade ausgewählten oder ausgeführten Funktion anzeigt:

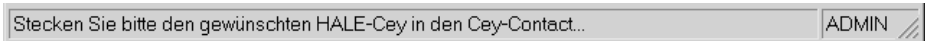


Abbildung 2-7: Statuszeile mit Anzeige des beim Cab Assistant angemeldeten Benutzers.

Auf der rechten Seite der Statuszeile befindet sich ein kleines Fenster, das den Benutzer-Namen des momentan gerade angemeldeten Benutzers anzeigt (siehe Kapitel *Benutzer-Verwaltung*, Seite 35). So kann man jederzeit erkennen, wer gerade mit dem Cab Assistant arbeitet. Falls die Benutzer-Verwaltung des Cab Assistant nicht aktiv ist, erscheint hier immer der Benutzer ADMIN.

Überprüfen der Cab Assistant Einstellungen

Überprüfen Sie bitte unbedingt folgende Einstellungen, damit der Cab Assistant später korrekt arbeiten kann:

- ✓ Wählen Sie im Hauptmenü *Einstellungen / Cey-System*.

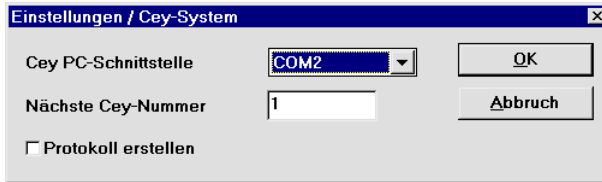


Abbildung 2-8: Cey-System Einstellungen vornehmen.

Prüfen Sie, ob bei *Cey PC-Schnittstelle* die PC-Schnittstelle eingestellt ist, an der der Cey-Contact angesteckt ist. Falls nicht, stellen Sie bitte die richtige Schnittstelle ein und klicken Sie auf den OK-Knopf.

- ✓ Wählen Sie im Hauptmenü *Einstellungen / Diverses*:

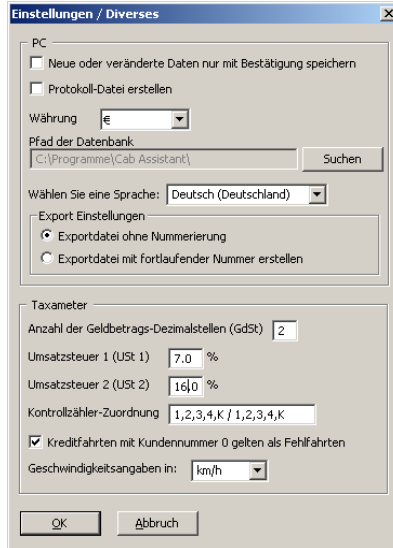


Abbildung 2-9: Diverse Cab Assistant Einstellungen / Einstellung der Währung.

- Stellen Sie bitte die Währung ein, in der Cab Assistant Geldbeträge anzeigen bzw. ausdrucken soll.

Das sollte, muss aber nicht unbedingt die Währung sein, die derzeit am Taxameter als Währung verwendet wird. Während einer Währungs-Umstellung (z.B. auf den Euro) können Sie auch nach der Euro-Umstellung noch beliebig oft zwischen Euro und alter Nationalwährung hin- und herschalten. Die Geldbeträge in der Cab Assistant Datenbank werden dadurch nicht verändert oder umgerechnet. Es wird lediglich die Anzeige angepasst.

Falls Sie den Cab Assistant in einem Land betreiben, das nicht den Euro als neue Währung verwendet, ist diese Auswahl nicht möglich. Als Währung verwendet der Cab Assistant dann automatisch die in der Windows-Systemsteuerung eingestellte Währung.

- Stellen Sie bitte die Anzahl der an den Taxametern verwendeten Dezimalstellen richtig ein.
Sie können die Anzahl der verwendeten Dezimalstellen auf der Fahrpreisanzeige des Taxameters (z.B. in Stellung BESETZT) ablesen. Geben Sie die Anzahl der Ziffern nach dem Dezimalpunkt bei *Anzahl der Geldbetrags-Dezimalstellen (GdSt)* ein.
- Geben Sie den für normale Taxifahrten verrechneten Umsatzsteuer-Prozentsatz im Feld *Umsatzsteuer 1* ein.
Falls im Taxameter für besonders lange Fahrten ein anderer Umsatzsteuer-Prozentsatz verrechnet wird, können Sie diesen Prozentsatz im Feld *Umsatzsteuer 2* eintragen.

Eingeben der Unternehmensdaten

Wählen Sie im Hauptmenü den Menüpunkt *Datei / Unternehmen...*:

The screenshot shows a dialog box titled "Unternehmens-Daten" with the following fields and values:

- Anschrift / Tel / Fax:**
 - Firmen-Name: Transport & Co
 - Beschreibung: Taxi- und Mietwagen-Service
 - Straße: Wallnerstraße 45
 - Land / PLZ / Ort: A - 51233 | Baumberg
 - Telefon 1: +43 (7646) 2482
 - Telefon 2: (empty)
 - Telefax: +43 (7646) 2482 - 4
- Bankverbindung 1:**
 - Name der Bank: (empty)
 - Kontonummer: (empty)
 - Bankleitzahl: (empty)
- Bankverbindung 2:**
 - Name der Bank: (empty)
 - Kontonummer: (empty)
 - Bankleitzahl: (empty)
- Sonstiges:**
 - Steuernummer: (empty)

Buttons at the bottom: OK, Abbruch, Drucken.

Abbildung 2-10: Eingeben der notwendigen Unternehmensdaten.

Füllen Sie in diesem Dialogfenster zumindest folgende Felder mit den entsprechenden Angaben ihrer Firma aus:

- ✓ Firmen-Name (der offizielle Name ihrer Firma).
- ✓ Beschreibung (was Ihr Unternehmen tut).
- ✓ Straße
- ✓ Land, PLZ (Postleitzahl) und Ort ihrer Firmen-Anschrift.
- ✓ Telefon 1 (Telefonnummer, unter der die Firma hauptsächlich erreichbar ist).

Haben Sie alles korrekt eingegeben, klicken Sie mit der Maus auf den OK-Knopf. Die eingegebenen Daten werden jetzt gespeichert.

Wollen Sie Ihre Eingabe aber abbrechen und die eingegebenen Änderungen nicht speichern, klicken Sie auf den ABBRECHEN-Knopf.

Eingeben der Fahrer

Wählen Sie im Hauptmenü den Menüpunkt *Datei / Fahrer...*:

Abbildung 2-11: Eingeben der notwendigen Fahrerdaten.

Füllen Sie in diesem Dialogfenster zumindest folgende Felder mit den entsprechenden Angaben des jeweiligen Fahrers aus:

- ✓ Vorname und Nachname.
- ✓ Nr. (Fahrernummer im Cey-System).
 Jeder Fahrer muss im Cey-System eine eindeutige Nummer besitzen. Sie wird für die Zuordnung der Taxameter-Schichten benötigt.
 Sie können diese Nummer nach eigenen Wünschen vergeben.
 Einzige Einschränkung: Sie muss im Bereich von 1 bis 65534 liegen.
- ✓ Ändern Sie das vorgeschlagene Eintrittsdatum bei Bedarf auf den richtigen Tag oder löschen Sie es mit der ENTF-Taste.
- ✓ Falls Sie noch weitere Fahrer anlegen wollen, klicken Sie auf den NEU-Knopf. Die eben eingegebenen Fahrerdaten werden gespeichert und es erscheint ein neues Fahrer-Stammbblatt. Nun können Sie die Daten des nächsten Fahrers eingeben.
 Tipp: Geben Sie am Anfang wirklich nur jene Fahrer ein, mit denen Sie einen ersten Test durchführen. Sie ersparen sich damit, bei falschen Eingaben, die Änderung aller bisher eingegebenen Fahrerdaten. Sie können später jederzeit weitere Fahrer hinzufügen.

Haben Sie alle gewünschten Fahrer eingegeben, klicken Sie mit der Maus auf den OK-Knopf. Nun werden auch die Daten des zuletzt eingegebenen Fahrers gespeichert.

Eingeben der Fahrzeuge

Wählen Sie im Hauptmenü den Menüpunkt *Datei / Fahrzeuge...*:

Abbildung 2-12: Eingeben der notwendigen Fahrzeugdaten.

Füllen Sie in diesem Dialogfenster zumindest folgende Felder mit den entsprechenden Angaben des jeweiligen Fahrzeugs aus:

- ✓ KFZ-Kennzeichen (Autonummer).
- ✓ Wagen Nr. (Wagennummer im Cey-System).

Jedes Fahrzeug muss im Cey-System eine eindeutige Nummer besitzen. Sie wird für die Zuordnung der Taxameter-Schichten benötigt.

Sie können diese Nummer nach eigenen Wünschen vergeben (Sie hat nichts mit der Autonummer des Fahrzeugs zu tun).

Diese Nummer ist ebenfalls im Unternehmerparameter F272 des Taxameters einzugeben.

Einzige Einschränkung: Sie muss im Bereich von 1 bis 65534 liegen.

- ✓ Falls Sie noch weitere Fahrzeuge anlegen wollen, klicken Sie auf den NEU-Knopf. Die eben eingegebenen Fahrzeugdaten werden gespeichert und es erscheint ein neues Fahrzeug-Stammbblatt. Nun können Sie die Daten des nächsten Fahrzeugs eingeben.

Tipp: Geben Sie am Anfang wirklich nur jene Fahrzeuge ein, mit denen Sie einen ersten Test durchführen. Sie ersparen sich damit, bei falschen Eingaben, die Änderung aller bisher eingegebenen Fahrzeugdaten. Sie können später jederzeit weitere Fahrzeuge hinzufügen.

Haben Sie alle gewünschten Fahrzeuge eingegeben, klicken Sie mit der Maus auf den OK-Knopf. Nun werden auch die Daten des zuletzt eingegebenen Fahrzeugs gespeichert.

Der Unternehmer-Cey

Falls Sie einen **gelben** Unternehmer-Cey zur Verfügung haben, sollten Sie diesen jetzt formatieren. Dadurch erhält der Cey die Unternehmer-Nummer ihres Unternehmens. Wozu aber ist die Unternehmer-Nummer notwendig?

- ✓ Die Unternehmer-Nummer wurde von HALE für Ihr Unternehmen vergeben und ist für jedes Unternehmen anders (individuelle Unternehmer-Nummer).
- ✓ Sie ist im Cab Assistant fix eingestellt und wird auf alle HALE-Ceys geschrieben, die Sie mit dem Cab Assistant formatieren.
- ✓ Der Cab Assistant akzeptiert generell nur solche HALE-Ceys, die Ihre eigene Unternehmer-Nummer enthalten.
- ✓ Stecken Sie einen ihrer HALE-Ceys in den Cey-Contact eines neu in Betrieb genommenen HALE-Taxameters, übernimmt der Taxameter die Unternehmer-Nummer ihres HALE-Ceys. Es arbeitet von da an ebenfalls nur mehr mit HALE-Ceys ihres Unternehmens.

Durch diese Regeln wird verhindert, dass Fahrer von fremden Unternehmen nicht mit den Taxametern in ihren Fahrzeugen arbeiten können. Außerdem können mit dem Cab Assistant nur Daten des eigenen Unternehmens eingelesen und ausgewertet werden.

Nachdem Sie den Unternehmer-Cey formatiert haben können Sie damit:

- ✓ Bestimmte Einstellungen in den Taxametern verändern (Unternehmerdaten). Das sind z.B. die Anzeige der Schicht-Kontrollzähler, das Aussehen der Taxi-Quittung, usw.
Diese Taxameter-Einstellungen sind vor unbefugtem Zugriff geschützt und können nur mit dem Unternehmer-Cey verändert werden.
- ✓ Alle Schichten, die sich noch im Taxameter-Fahrtspeicher befinden, auf den Unternehmer-Cey kopieren und nachträglich in den Cab Assistant einlesen. Dadurch können Sie, wenn z.B. einmal ein Fahrer-Cey verloren gegangen ist, fehlende Schichten selbst aus dem Fahrzeug „holen“ und nachträglich in den PC einlesen.

So formatieren Sie den **gelben** HALE-Cey als Unternehmer-Cey:

- ✓ Stecken Sie einen **gelben** HALE-Cey in den Cey-Contact. Außer diesem Cey und dem Dongle-Cey darf sich kein weiterer Cey im Cey-Contact befinden.
- ✓ Wählen Sie im Cab Assistant Hauptmenü den Menüpunkt *HALE-Ceys / Formatieren / Unternehmer-Cey...*

Es erscheint folgendes Dialogfenster:

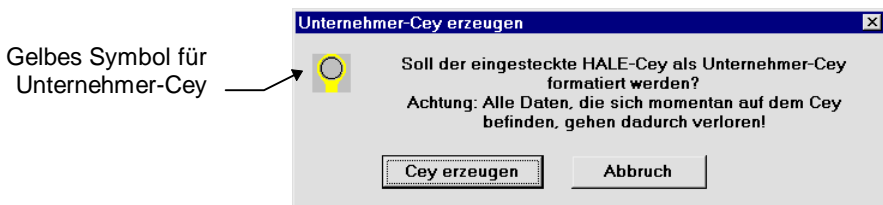


Abbildung 2-13: Hinweis zur Formatierung eines Unternehmer-Ceys.

- ✓ Klicken Sie mit der Maus auf den Knopf *Cey erzeugen* oder drücken Sie die ENTER-Taste. Der **gelbe** HALE-Cey wird als Unternehmer-Cey formatiert. Nach Abschluss der Formatierung erscheint folgende Meldung:

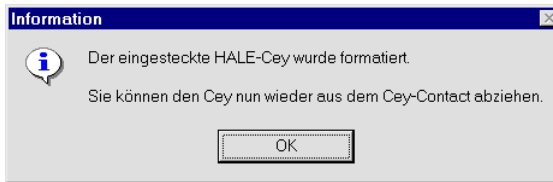


Abbildung 2-14: Hinweis zur erfolgreichen Formatierung eines Unternehmer-Ceys.

Nun können Sie den Unternehmer-Cey für die Taxameter ihres Unternehmens verwenden.

Ein Fahrer-Cey für jeden Fahrer

Als letzte Vorbereitung müssen Sie für jeden Fahrer, der mit den betreffenden Fahrzeugen fahren soll, zumindest einen **grünen** Fahrer-Cey formatieren. Erst mit so einem Fahrer-Cey kann ein Fahrer den HALE-Taxameter verwenden. Außerdem werden die vom Taxameter registrierten Fahrten einer Schicht am Ende der Schicht auf den Fahrer-Cey gespeichert. Wenn der Fahrer dann zur Abrechnung zu Ihnen kommt, können Sie die Daten vom Fahrer-Cey in den Cab Assistant einlesen und abrechnen.

So formatieren Sie einen Fahrer-Cey:

- ✓ Stecken Sie einen **grünen** HALE-Cey in den Cey-Contact. Außer diesem Cey und dem Dongle-Cey darf sich kein weiterer Cey im Cey-Contact befinden.
- ✓ Wählen Sie im Cab Assistant Hauptmenü den Menüpunkt *HALE-Ceys / Formatieren / Fahrer-Cey...*

Es erscheint folgendes Dialogfenster:

Grünes Symbol
für
Fahrer-Cey

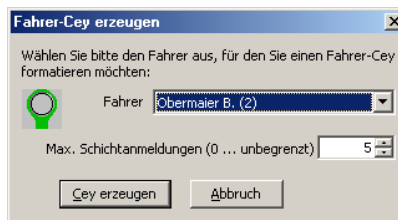


Abbildung 2-15: Formatieren eines Fahrer-Ceys.

- ✓ Klicken Sie mit der linken Maustaste auf das Pfeilsymbol am rechten Rand der Listbox und wählen Sie den Fahrer aus, für den Sie den Fahrer-Cey formatieren möchten.
- ✓ Wenn die Anzahl der Schichten begrenzt werden soll, geben Sie die entsprechende Anzahl in das Eingabefeld ein.
- ✓ Klicken Sie mit der Maus auf den Knopf *Cey erzeugen* oder drücken Sie die ENTER-Taste. Der **grüne** HALE-Cey wird als Fahrer-Cey formatiert. Nach Abschluss der Formatierung erscheint folgende Meldung:

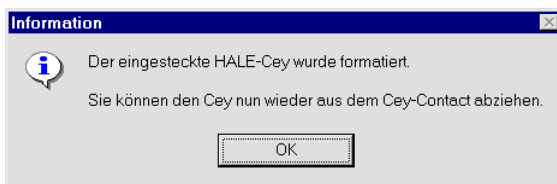


Abbildung 2-16: Hinweis zur erfolgreichen Formatierung eines Fahrer-Ceys.

Nun können Sie den Fahrer-Cey aus dem Cey-Contact abziehen und eine erste Testschicht fahren...

3 - Der erste Test im Fahrzeug

Nehmen Sie sich etwas Zeit und fahren Sie mit einem Fahrzeug und dem eben erstellten Fahrer-Cey (siehe Kapitel 2 -) eine Testschicht:

Sich mit dem Fahrer-Cey am Taxameter anmelden

Zuerst müssen Sie überprüfen, ob der Taxameter in der Betriebsart CEY-SYSTEM arbeitet. (Im Zwischenschichtmodus (siehe Bedienungsanleitung Taxameter) erscheint **CEY Inp** auf der Anzeige.) Wenn nicht, müssen Sie diese Betriebsart im Unternehmer-Kontrollmodus (UC-Modus) einstellen. Addieren Sie dazu zum aktuell eingestellten Wert des Parameters F285 den Wert 4. Bei der MCT-05 mit dem Programm EU11.1 bzw. EU12 müssen Sie zusätzlich den Fahrtenpeicher aktivieren: F299 auf den Wert 0 stellen. Der Fahrtenpeicher wird dabei gelöscht („FSP Ini“).

Wenn der Taxameter nicht in der Betriebsart Cey-System arbeitet (im Zwischenschichtmodus wird die zuletzt eingetippte Fahrer Nummer angezeigt, z.B. 000001 **Fnr**) können die Umsätze nur auf einem Unternehmer-Cey gespeichert werden (siehe Seite 45).

Weitere Informationen dazu finden Sie in der Unternehmer-Anleitung MICROTAX-05, Kapitel *Diverse Taxameter-Funktionen* bzw. in der Unternehmer-Anleitung zum Spiegeltaxameter.

Um eine Schicht fahren zu können, muss sich der Fahrer, am Beginn seiner Schicht, mit seinem Fahrer-Cey am Taxameter anmelden:

- ✓ Halten Sie im ZWISCHENSCHICHT-MODUS (**Cey Inp**) den **grünen** Fahrer-Cey in den Cey-Contact.



- ✓ Die Taxameteranzeige zeigt an, zu wie viel Prozent der Speicher des Fahrer-Ceys bereits belegt ist. **2 Pro(zent) FULL** bedeutet, dass der Fahrer-Cey zu 2 Prozent belegt ist (nur als HALE Cey formatiert).



- ✓ Ziehen Sie den Fahrer-Cey wieder aus dem Cey-Contact ab.



- ✓ Die Taxameteranzeige zeigt nun die Fahrer-Nummer des Cey-Eigentümers an (Fahrer, für den der Cey formatiert wurde).



- ✓ Drücken Sie zuerst Taste 2, halten Sie die Taste gedrückt und drücken Sie Taste 3 dazu. Lassen Sie beide Tasten wieder los.



Wenn die Anzahl der Schichten am Fahrer-Cey

begrenzt ist, muss der Cey ein zweites Mal kontaktiert werden um die Anzahl der begonnenen Schichten zu aktualisieren.

Es wurde am Taxameter eine neue Schicht begonnen. Nun können Taxifahrten gemacht werden.

Fahren Sie nun ein Stück mit dem Fahrzeug und machen Sie zumindest eine Taxifahrt (Taxameter mit Taste 1 nach BESETZT und wieder nach FREI schalten).

Diese Taxifahrt wird im Fahrtenspeicher des Taxameters registriert und ist später mit dem Cab Assistant auswertbar.

Was registriert der HALE-Taxameter?

Folgende Ereignisse werden vom HALE-Taxameter registriert und in seinem Fahrtenpeicher gespeichert:

✓ Schichtbeginn (SB)

Der Fahrer hat sich mit seinem Fahrer-Cey oder wenn kein Cey-System eingestellt ist durch Eintippen seiner Fahrer Nummer am Taxameter anmeldet (abhängig von der Taxameter-Einstellung durch den Unternehmer).

✓ Normalfahrt (NF)

- Falls im Fahrzeug keine Sitzkontakte eingebaut sind:

Der Fahrer hat den Taxameter zu Fahrtbeginn auf BESETZT und nach der Fahrt wieder nach FREI geschaltet.

- Falls im Fahrzeug Sitzkontakte eingebaut sind:

Zumindest ein Fahrgast saß, während der Taxameter in BESETZT war, im Fahrzeug.

Der Taxameter wurde durch eine automatische Zwangseinschaltung auf BESETZT geschaltet

(eine Zwangseinschaltung kann vom Unternehmer aktiviert werden und schaltet den Taxameter immer dann ein, wenn zumindest ein Fahrgast mit dem Fahrzeug eine längere Strecke in Position FREI fährt).

✓ Botenfahrt (BF, ist nur mit Sitzkontakten möglich).

Der Fahrer hat den Taxameter zu Fahrtbeginn auf BESETZT und nach der Fahrt wieder nach FREI geschaltet. Es fuhr während der Fahrt kein Fahrgast mit dem Fahrzeug mit.

✓ Sonderfahrt (SF, ist nur mit Sitzkontakten möglich).

Das Fahrzeug fuhr mit zumindest einem Fahrgast in Stellung FREI eine längere Strecke.

✓ Pauschalfahrt (PF, bei einer MCT-05 erst ab Taxameter-Programm EU 11)

Fuhr während einer Pauschalfahrt ein Fahrgast mehr als 32 Meter mit, wird dies als „Pauschalfahrt mit Fahrgast“ abgespeichert.

✓ Kreditfahrt (KF)

Der Fahrer hat am Ende einer Taxifahrt (in KASSA) entweder eine Kreditkundennummer eingetippt oder eine gültige Kreditkarte durch den angeschlossenen Magnetkartenleser gezogen (Magnetkartenleser nur bei MCT-05 möglich). Anschließend hat er den Taxameter nach FREI geschaltet. Die Kreditzahlung ist bei Normal-, Boten- und Pauschalfahrten möglich.

✓ Fehlfahrt (FF)

Der Taxameter wurde auf BESETZT geschaltet. In Stellung KASSA wurde die Kreditkundennummer 000000 eingegeben und anschließend nach FREI geschaltet. Dadurch wurde eine Fehlfahrt erzeugt (Fahrt, für die der bisher gezahlte Fahrpreis nicht kassiert werden konnte - z.B. weil der Fahrgast beim bestellten Fahrzeug nicht erschienen ist).

✓ Schichtende (SE)

Ein Fahrer hat mit einem Fahrer-Cey oder nur durch Drücken der Tasten 2+3 die Schicht am Taxameter beendet (abhängig von der Taxameter-Einstellung durch den Unternehmer).

✓ **Zwischenschichtfahrt (ZF)**

Das Fahrzeug fuhr, bei abgemeldeter Schicht (**Cey InP**), mehr als 100 Meter. Der Taxameter wies mit einem kurzen Pfeifton und der Anzeige **PrIVAt** bzw. **SHIFt OFF** auf diese private Benutzung des Fahrzeugs hin.

Das Ende einer Zwischenschichtfahrt wird dann vermerkt, wenn entweder das Fahrzeug mehr als 150 Sekunden lang steht oder der Fahrer am Taxameter eine neue Schicht beginnt.

Fuhr während einer Sonderfahrt ein Fahrgast eine längere Strecke mit, wird dies als „Sonderfahrt mit Fahrgast“ abgespeichert.

✓ **Leerfahrt (LF)**

Gibt die Strecke an, die das Fahrzeug zwischen zwei Fahrten in Besetzt oder nach der letzten registrierten Fahrt bis zum Ende der Schicht (ohne Fahrgast) gefahren ist.

Eine Leerfahrt zwischen zwei Fahrten in Besetzt oder bis zum Schichtende wird aber nur dann ausgedruckt oder über Cey-System übertragen, wenn das Fahrzeug nach dieser Fahrt mehr als 2-3 Minuten gestanden ist (nicht bei MCT-05). Wenn die nächste Fahrt in BESETZT vor Beendigung dieser Zeit beginnt, werden die leer gefahrenen Kilometer nur in der Spalte „Leer-km“ (links von den „Bel.-km“) dieser Besetzt-Fahrt angezeigt.

Weil der Taxameter von der letzten Fahrt bis zum Schichtende keine Fahrtbeginn- und Fahrtendzeit überträgt, erscheint als Zeit bei der Auswertung keine Beginn- und Endzeit (außer wenn das Fahrzeug danach länger als 150 sec. steht (nicht bei MCT-05)).

Beginn	Ende	Art	Wagen	Fahrer	Leer-km	Bel.-km	Fahrpreis	Dauer
→ 26.06.2006 / 12:00	26.06.2006 / 12:02	Zwischenschichtf...	S-Test-001 (1)	Strauß-Frühwörter ...	0,8	4,3	----	2 Min
26.06.2006 / 12:02	26.06.2006 / 12:07	Leerfahrt			5,5			5 Min
26.06.2006 / 12:09	26.06.2006 / 12:10	Botenfahrt	S-Test-001 (1)	Strauß-Frühwörter ...	0,0	3,0	9,00 €	1 Min
26.06.2006 / 12:12	26.06.2006 / 12:14	Pauschalfahrt	S-Test-001 (1)	Strauß-Frühwörter ...	5,1	6,2	20,00 €	2 Min
26.06.2006 / 12:15	26.06.2006 / 12:21	Botenfahrt	S-Test-001 (1)	Strauß-Frühwörter ...	0,0	16,3	21,40 €	6 Min
26.06.2006 / 12:21	26.06.2006 / 12:22	Fehlfahrt	S-Test-001 (1)	Strauß-Frühwörter ...	0,0	3,0	8,00 €	1 Min
26.06.2006 / 12:23	26.06.2006 / 12:24	Pauschalfahrt	S-Test-001 (1)	Strauß-Frühwörter ...	0,0	3,2	10,00 €	1 Min
→ 26.06.2006 / 12:26	26.06.2006 / 12:27	Botenfahrt	S-Test-001 (1)	Strauß-Frühwörter ...	2,5	2,0	7,50 €	1 Min
/ 00:00	/ 00:00	Leerfahrt			1,4			0 Min
SUMME:					14,9	38,0	75,90 €	0,32 h

Abbildung 3-1: Fahrtenliste mit Leerfahrten.

✓ Leerfahrt bis Schichtende (LFSE)

Gibt die Strecke an, die das Fahrzeug nach der letzten registrierten Fahrt bis zum Ende der Schicht (ohne Fahrgast) gefahren ist.

Diese Information wird aber nur dann übertragen, wenn nach dieser Fahrt die Schicht innerhalb von 150 Sekunden beendet wird.

Beginn	Ende	Art	Wagen	Fahrer	Leer-fm	Bel.-km	Fahrtpreis	Dauer
15.07.2009 / 09:30	15.07.2009 / 09:35	Zwischenschichtf...	S-HALE-01 (1)	Breitfuss B. (3)	0,0	2,2	----	5 Min
15.07.2009 / 09:44	15.07.2009 / 09:48	Normalfahrt	S-HALE-01 (1)	Breitfuss B. (3)	6,1	3,5	9,80 €	4 Min
15.07.2009 / 09:50	15.07.2009 / 09:53	Normalfahrt	S-HALE-01 (1)	Breitfuss B. (3)	4,0	5,5	17,20 €	3 Min
15.07.2009 / 09:53	15.07.2009 / 09:55	Pauschalfahrt	S-HALE-01 (1)	Breitfuss B. (3)	0,0	4,4	25,00 €	2 Min
15.07.2009 / 10:02	15.07.2009 / 10:20	Stromausfall						18 Min
15.07.2009 / 10:21	15.07.2009 / 10:26	Normalfahrt	S-HALE-01 (1)	Breitfuss B. (3)	6,6	10,4	21,50 €	5 Min
		Leerfahrt bis SE	S-HALE-01 (1)	Breitfuss B. (3)	70,3			
SUMME:					80,4	26,0	73,50 €	0,62 h

Abbildung 3-2: Fahrtenliste mit Leerfahrten bis Schichtende.

✓ Stromausfall (SA)

Der Taxameter wurde zumindest ein bis zwei Minuten von der Autobatterie abgeklemmt.

✓ V-Info Ausfall (VA)

Der Taxameter hat zumindest 150 Sekunden kein Geschwindigkeitssignal vom Fahrzeug bekommen (nur bei SPT MB mit Taxivorrüstung).

✓ RAM-Initialisierung (RI)

Im Taxameter-Speicher wurde ein Fehler festgestellt. Der Taxameter-Speicher wurde neu initialisiert und die Uhr des Taxameters wurde zurückgesetzt. Die RAM-Initialisierung kann durch eine leere Pufferbatterie des Taxameters ausgelöst worden sein.

Weitere Informationen zu den verschiedenen Fahrtarten finden Sie in der Fahrer bzw. Unternehmeranleitung des HALE-Taxameters.

Die Schicht mit dem Fahrer-Cey beenden

Am Ende einer Schicht muss sich jeder Fahrer mit seinem Fahrer-Cey am HALE-Taxameter wieder abmelden. Bei dieser Gelegenheit werden die Daten der eben gefahrenen Schicht auf den Fahrer-Cey kopiert. Kommt der Fahrer das nächste Mal zur Abrechnung in Ihr Büro können Sie die Daten vom Fahrer-Cey in den Cab Assistant einlesen.

Vergisst ein Fahrer, sich abzumelden, kann übrigens der nächste Fahrer die Schicht des Vorgängers mit seinem Fahrer-Cey beenden. Die Daten des ersten Fahrers werden dann zwar auf den „falschen“ Fahrer-Cey gespeichert, bei der Abrechnung im Büro erkennt der Cab Assistant aber diese fremde Schicht und ordnet Sie wieder dem richtigen Fahrer zu (Schicht wird zwischengespeichert und bei der nächsten Fahrer-Abrechnung des betreffenden Fahrers mit eingerechnet).

So melden Sie sich am HALE-Taxameter ab:

- ✓ Drücken Sie in Position FREI zuerst Taste 2, halten Sie die Taste gedrückt und drücken Sie Taste 3 dazu. Lassen Sie beide Tasten wieder los.
- ✓ Der Taxameter fordert Sie zum Kontaktieren des Fahrer-Ceys auf.
- ✓ Halten Sie den Fahrer-Cey in den Cey-Contact.
- ✓ Der Taxameter kopiert die Daten der Schicht Nr. 1 auf den Fahrer-Cey.
- ✓ Halten Sie den Fahrer-Cey solange in den Cey-Contact, bis die Anzeige **CEY OUT** erscheint:
- ✓ Ziehen Sie den Fahrer-Cey wieder aus dem Cey-Contact ab.
- ✓ Der Taxameter befindet sich wieder im ZWISCHENSCHICHT-MODUS. Nun kann (vom nächsten Fahrer) die nächste Schicht begonnen werden.



Nun sind die Daten der ersten Testschicht also auf ihrem Fahrer-Cey. Als nächsten Schritt werden wir diesen Fahrer-Cey nun am Büro-PC in den Cab Assistant einlesen und auswerten.

4 - Die erste Fahrer-Abrechnung im Büro

In diesem Kapitel erfahren Sie nun, wie Sie einen Fahrer-Cey einlesen, eine Fahrer-Abrechnung durchführen und erste Auswertungen machen können.

Fahrer-Abrechnung

- ✓ Wählen Sie im Hauptmenü den Menüpunkt *Abrechnung / HALE-Cey einlesen*. Falls (außer dem Dongle-Cey) kein HALE-Cey im Cey-Contact steckt, erscheint folgende Meldung:

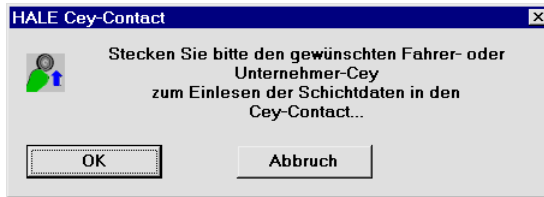


Abbildung 4-1: Aufforderung zum Einstecken eines HALE-Ceys (Fahrer-Abrechnung).

- ✓ Stecken Sie den Fahrer-Cey, der die Testschicht enthält, in den Cey-Contact. Die Schicht(en) des eingesteckten HALE-Ceys werden nun eingelesen. In dieser Zeit verwandelt sich der Mauszeiger in eine Sanduhr.

Falls auf dem Cey wichtige Ereignisse abgespeichert sind, werden diese angezeigt:

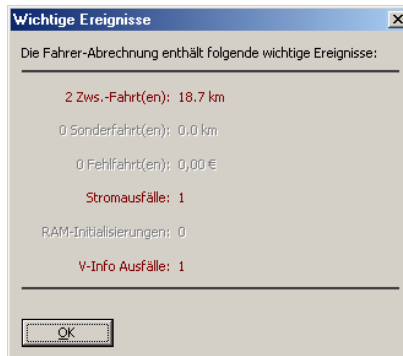


Abbildung 4-2: Wichtige Ereignisse.

Wurden alle Schichten eingelezen erscheint die Fahrer-Abrechnung am Bildschirm:

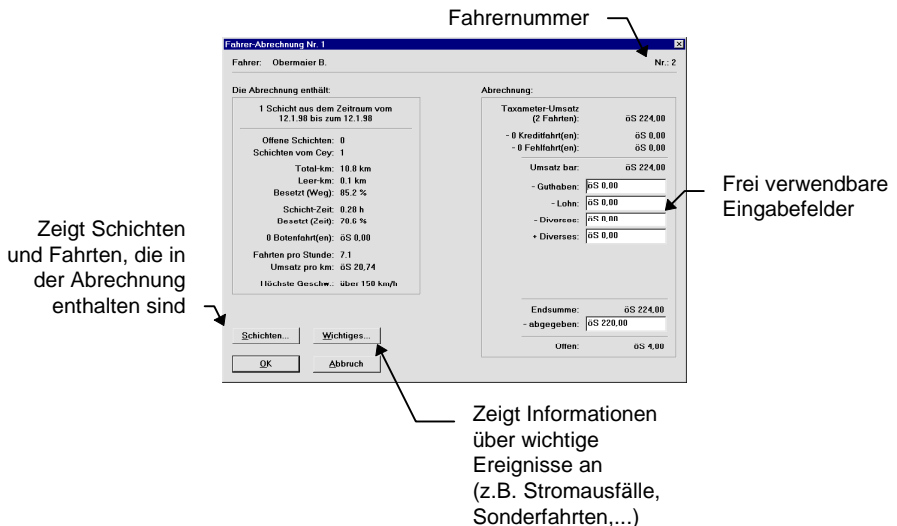


Abbildung 4-3: Beispiel einer Fahrer-Abrechnung.

In der angezeigten Fahrer-Abrechnung sind alle eingelezenen Schichten enthalten, die abgerechnet werden können.

In der linken Hälfte des Dialogfensters sehen Sie verschiedene Auswertungen, die Anhaltspunkte für eine Bewertung der abgerechneten Schichten darstellen sollen. Sie können so z.B. auf einen Blick die Besetzt-Auslastung oder die höchste gefahrene Geschwindigkeit ablesen.

In der rechten Hälfte des Dialogfensters sehen Sie die eigentliche Abrechnung. Vom Gesamtumsatz, der am Taxameter erzielt wurde, werden eventuelle Kredit- bzw. Fehlfahrten abgezogen. Bei diesen Fahrten hat der Fahrer ja kein Geld eingenommen.

Die folgenden +/- Felder bieten die Möglichkeit, Beträge, die nicht vom Taxameter registriert wurden, nachträglich in die Abrechnung aufzunehmen. So können z.B. Tankzettel oder Lohn eingerechnet werden.

So eingegebene Beträge werden auf einem Ausdruck der Fahrer-Abrechnung ausgedruckt. Sie werden allerdings derzeit nirgends abgespeichert und sind später auch nicht auswertbar!

Sie können die Bezeichnung bzw. Verwendung dieser +/- Felder übrigens an Ihre eigenen Bedürfnisse anpassen (siehe dazu Kapitel *Frei verwendbare Felder in den Stammdaten*, Seite 42)

Aus den aufgelisteten Abzügen und Zuschlägen ergibt sich, am unteren Ende des Dialogfensters, ein abzugebender Geldbetrag, den der Fahrer abzuliefern hat.

- ✓ Geben Sie im Feld *abgegeben* den Betrag ein, den der Fahrer tatsächlich abgeliefert hat. Sollte dieser Betrag nicht genau mit dem abzugebenden Betrag übereinstimmen, ergibt sich ein Guthaben oder eine Schuld, die angezeigt und ausgedruckt, aber derzeit nicht abgespeichert wird (es werden für die Fahrer also noch keine Schuldenkonten geführt).
- ✓ Ist die Fahrer-Abrechnung in Ordnung, klicken Sie auf den OK-Knopf. Damit werden die angezeigten Schichten gespeichert.
Falls eingestellt, wird nun die Fahrer-Abrechnung ausgedruckt. Auf diesem Ausdruck kann der Fahrer mit seiner Unterschrift die Abrechnung bestätigen.
- ✓ Abschließend erscheint folgendes Dialogfenster:

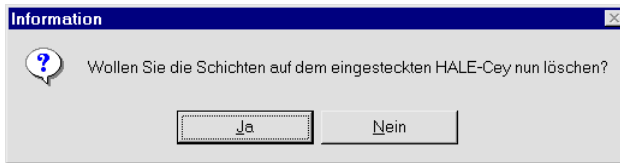


Abbildung 4-4: Löschen der Schichtdaten eines HALE-Ceys.

War die Fahrer-Abrechnung in Ordnung können Sie die Schichten auf dem HALE-Cey löschen. Drücken Sie den JA-Knopf.

Falls Sie einmal Probleme mit einer Fahrer-Abrechnung haben sollten, oder die Schichten auf dem Cey aufheben wollen, können Sie den NEIN-Knopf drücken. In diesem Fall bleibt der HALE-Cey unverändert. Beachten Sie aber, dass der freie Speicher auf dem Cey unter Umständen nicht mehr ausreicht, um damit neue Schichten fahren zu können.

Wenn ein Fahrer-Cey verloren ging...

...dann können Sie mit ihrem Unternehmer-Cey alle noch im Taxameter-Fahrtenspeicher vorhandenen Schichten auf ihren Unternehmer-Cey kopieren.

- ✓ Drücken Sie im UC-Modus die Taten 2 und 3.
- ✓ Der Taxameter fordert Sie zum Kontaktieren des Unternehmer-Ceys auf.
- ✓ Halten Sie den Unternehmer-Cey in den Cey-Contact.
- ✓ Die Daten aller vorhandenen Schichten werden vom Fahrtenspeicher auf den Unternehmer-Cey kopiert.
- ✓ Entfernen Sie den Unternehmer-Cey.



Diesen Unternehmer-Cey können Sie dann in den Cab Assistant einlesen. Da der Cab Assistant nur jene Schichten verarbeitet, die er noch nicht abgespeichert hat, können Sie so mit ein paar Handgriffen fehlende Schichten nachträglich abrechnen:

- ✓ Wählen Sie im Hauptmenü den Menüpunkt *Abrechnung / HALE-Cey einlesen* und lesen Sie den **gelben** Unternehmer-Cey ein (siehe Kapitel *Fahrer-Abrechnung*, Seite 24).
- ✓ Wurden alle Schichten vom Unternehmer-Cey eingelesen, erscheint folgende Meldung am Bildschirm:

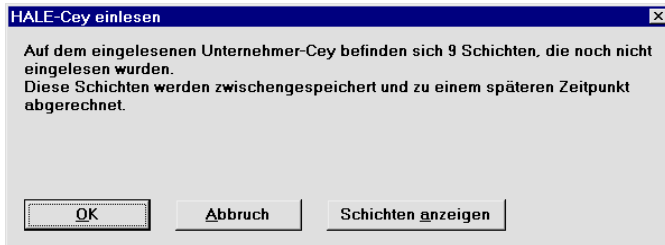


Abbildung 4-5: Hinweis über Schichten, die verarbeitet werden.

Hier teilt Ihnen der Cab Assistant mit, wie viele fehlende Schichten er vom Unternehmer-Cey verarbeiten wird. Sie können sich die betreffenden Schichten und Fahrten durch einen Druck auf den Knopf *Schichten anzeigen* anzeigen (und auch ausdrucken) lassen.

Wollen Sie die betreffenden Schichten abspeichern, drücken Sie auf den OK-Knopf.

- ✓ Im Normalfall befinden sich aber auch Schichten auf dem Unternehmer-Cey, die bereits von den verschiedenen Fahrer-Ceys eingelesen wurden. In diesem Fall erscheint nun folgende Meldung:

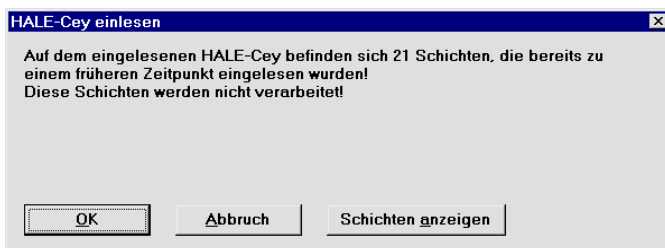


Abbildung 4-6: Hinweis über bereits abgerechnete Schichten.

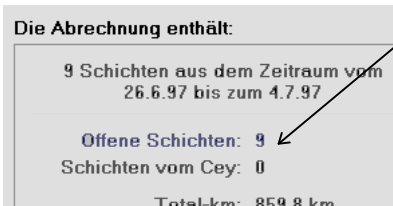
Auch hier können Sie sich die bereits vorhandenen Schichten und Fahrten wieder durch Drücken des Knopfes *Schichten anzeigen* anschauen bzw. ausdrucken.

- ✓ Auch beim Unternehmer-Cey erscheint nun die Frage, ob die Schichten auf dem Cey gelöscht werden sollen. Falls beim Einlesen der Schichten kein Problem auftrat, können Sie die Schichten auf dem Cey nun durch einen Druck auf den OK-Knopf löschen.

Die fehlenden Schichten werden nun vom Cab Assistant zwischengespeichert. Solange Sie zwischengespeichert (und noch nicht abgerechnet) sind, scheinen Sie in keinen Auswertungen auf!

Nun gibt es zwei Möglichkeiten:

- Sie warten einfach, bis der Fahrer, von dem die zwischengespeicherten Schichten stammen, das nächste mal zur Abrechnung kommt. Wird dann sein Fahrer-Cey eingelesen und abgerechnet, werden die zwischengespeicherten Schichten automatisch in die Fahrer-Abrechnung einbezogen. Sie können das an der Anzeige *Alte Schichten* auf dem Abrechnungsdialog erkennen:



Die Abrechnung enthält 9 zwischengespeicherte Schichten (die nicht vom eingelesenen HALE-Cey stammen)

Abbildung 4-7: Zwischengespeicherte Schichten in der Fahrer-Abrechnung.

- Sie rechnen die zwischengespeicherten Schichten „händisch“ (also ohne den Fahrer-Cey des betreffenden Fahrers) ab. Lesen Sie dazu bitte das nächste Kapitel...

Offene Fahrer-Abrechnungen

Es gibt zwei Möglichkeiten für das Entstehen von offenen Fahrer-Abrechnungen:

- ✓ Sie haben einen Unternehmer-Cey eingelesen, der noch nicht abgespeicherte (fehlende) Schichten enthält. Da beim Einlesen des Unternehmer-Ceys der betreffende Fahrer normalerweise nicht anwesend ist, speichert der Cab Assistant solche Schichten ohne Fahrer-Abrechnung in einem „Zwischentopf“ ab.
- ✓ Sie haben einen Fahrer-Cey eingelesen, der eine oder mehrere Schichten anderer Fahrer enthielt (z.B.: Fahrer A meldet sich am Taxameter nicht ab - der nachfolgende Fahrer B beendet für Fahrer A die Schicht und speichert somit die Schicht von Fahrer A auf seinen Fahrer-Cey). Auch in diesem Fall werden die fremden Schichten, beim Einlesen des Fahrer-Ceys in den „Zwischentopf“ gespeichert und nicht abgerechnet (der fremde Fahrer ist bei der Fahrer-Abrechnung ja normalerweise nicht anwesend).

In beiden Fällen sind für die Fahrer, deren Schichten zwischengespeichert wurden, Fahrer-Abrechnungen offen.

Diese offenen Abrechnungen können Sie jederzeit erledigen:

- ✓ Wählen Sie dazu im Hauptmenü den Menüpunkt *Abrechnung / Offene Fahrer-Abrechnungen...* Es erscheint eine Liste aller Fahrer, von denen momentan Schichten zwischengespeichert sind:

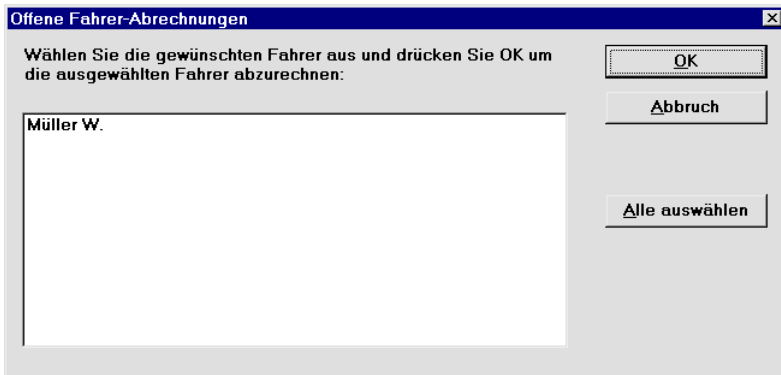


Abbildung 4-8: Liste der Fahrer mit offenen Abrechnungen.

Wie man in der obigen Abbildung sehen kann, ist für den Fahrer Müller zumindest eine Schicht zwischengespeichert. Wollen Sie diese zwischengespeicherte(n) Schicht(en) abrechnen, markieren Sie den Namen mit der Maus und drücken Sie die OK-Taste (ein Doppelklick auf den Namen führt ebenfalls zum gewünschten Ergebnis). Falls mehrere Fahrer angezeigt werden, können Sie auch mehrere Fahrer markieren.

- ✓ Es erscheint nun das gewohnte Dialogfenster der Fahrer-Abrechnung. Führen Sie nun die Abrechnung für den betreffenden Fahrer durch, wie es im Kapitel *Fahrer-Abrechnung*, ab Seite 24 beschrieben ist. Falls Sie zuvor mehrere Fahrer zur Abrechnung ausgewählt haben, erscheint nach Fertigstellung der ersten Abrechnung automatisch die nächste Abrechnung für den nächsten ausgewählten Fahrer.
- ✓ Haben Sie die offenen Fahrer-Abrechnungen erfolgreich beendet, werden die zwischengespeicherten Schichten in die normalen Schichtdateien übertragen. Von nun an scheinen diese Schichten auch in den Auswertungen auf.

Auswertungen

Sobald Schichten von einem HALE-Cey erfolgreich eingelesen und abgerechnet worden sind, können Sie über die gespeicherten Schichten und Fahrten Auswertungen erstellen. Sie können sich z.B. die Einnahmen eines Fahrers über einen beliebigen Zeitraum oder auch eine Liste aller Fahrten über 130 km/h erstellen lassen.

Vor der Erstellung einer Auswertung müssen Sie sich überlegen, ob Sie eine Schichten- oder eine Fahrtenliste erstellen wollen.

- ✓ Wollen Sie z.B. die Einnahmen eines Fahrers über einen bestimmten Zeitraum ermitteln, verwenden Sie eine Schichtenliste (da Sie in diesem Fall ja nur die Umsätze der einzelnen Schichten interessieren). Wählen Sie dazu im Hauptmenü den Menüpunkt *Auswertungen / Schichten / Standardliste...*

- ✓ Wollen Sie aber eine Liste aller Fahrten über 130 km/h erstellen, müssen Sie eine Fahrtenliste erstellen.
Wählen Sie dazu im Hauptmenü den Menüpunkt *Auswertungen / Fahrten / Standardliste...*

The image shows two side-by-side screenshots of software dialog boxes. The left dialog is titled 'Zusammenstellung einer Schichten-Liste' and the right is 'Zusammenstellung einer Einzelfahrten-Liste'. Both have a similar layout with tabs at the top and a table of input fields below. The left dialog has tabs for 'Allgemeines...', 'Erweiterte Auswahl 1...', and 'Erweiterte Auswahl 2...'. The right dialog has tabs for 'Allgemeines...', 'Erweiterte Auswahl...', 'Art der Fahrt...', and 'Kreditfahrten...'. Both dialogs have a table with columns 'von' and 'bis' for various criteria like 'Wagen-Nr.', 'Fahrer-Nr.', 'Schichtbeginn / Datum', 'Schichtende / Datum', and 'Schichtende / Zeit'. A 'Hinweise' section at the bottom of each dialog contains the text: 'Geben Sie Werte der gesuchten Schicht(en) in die VON- bzw. BIS-Felder ein. Leere Eingabefelder werden bei der Schichten-Suche nicht berücksichtigt.' Both dialogs have 'OK' and 'Abbruch' buttons at the bottom.

Abbildung 4-9: Erstellung einer Schichten- bzw. Fahrtenliste.

In diesen Dialogfenstern können Sie nun die Bedingungen für die Suche nach den gewünschten Schichten bzw. Fahrten eingeben.

Sie können hier nur eine Bedingung eingeben oder aber auch viele Bedingungen miteinander kombinieren.

- ✓ Sobald Sie in eines der Eingabefelder einen Wert eingeben, prüft der Cab Assistant (bei der anschließenden Suche) jede Schicht bzw. Fahrt auf den eingegebenen Minimal- bzw. Maximalwert.
- ✓ Lassen Sie ein Eingabefeld leer, wird diese Bedingung nicht überprüft.
- ✓ Wenn Sie alle Eingabefelder leer lassen, werden daher alle Schichten bzw. Fahrten angezeigt.

Durch dieses Prinzip ergeben sich sehr umfangreiche Möglichkeiten zur Erstellung von Schichten- und Fahrtenlisten. Wir möchten im nächsten Kapitel daher einige Beispiele für gängige Auswertungen zeigen.

- ✓ Haben Sie die gewünschten Kriterien eingegeben, drücken Sie auf OK. Nun sucht der Cab Assistant nach passenden Schichten bzw. Fahrten. Je nachdem, wie viele Daten sich schon auf ihrer Festplatte befinden und wie schnell Ihr Rechner ist, dauert diese Suche kürzer oder länger. Findet der Cab Assistant keine passenden Schichten bzw. Fahrten, erscheint ein Dialogfenster, das auf die erfolglose Suche aufmerksam macht. Hat der Cab Assistant jedoch passende Schichten bzw. Fahrten gefunden, zeigt er Sie in einer Liste an:

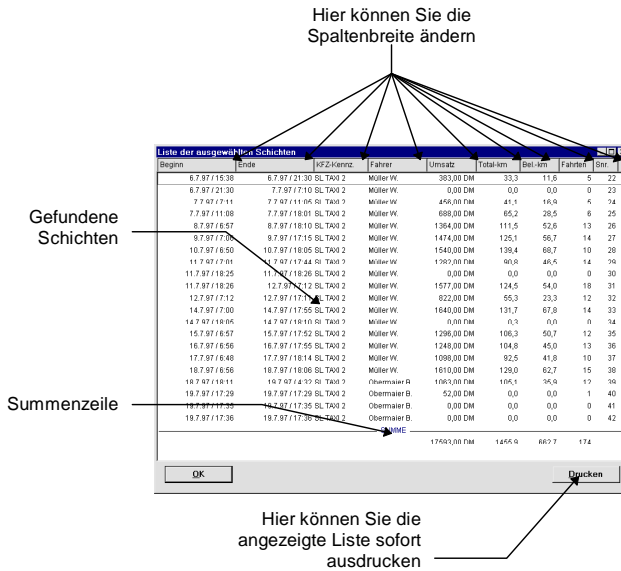


Abbildung 4-10: Schichtenliste am Bildschirm.

Sie können dieses Dialogfenster mit der Maus jederzeit verkleinern oder vergrößern.

Außerdem können Sie die Breite der einzelnen Tabellenspalten verändern. Fahren Sie dazu mit dem Mauszeiger im Tabellenkopf genau auf den Strich zwischen zwei Tabellenspalten. Der Mauszeiger verändert sich in einen Doppelstrich mit Pfeilen. Drücken Sie jetzt die linke Maustaste und fahren Sie mit der Maus (bei gedrückter Taste) nach links bzw. nach rechts. Die Spalte wird entsprechend schmaler oder breiter. Hat die Spalte die richtige Breite, lassen Sie die Maustaste wieder los. Die Spaltenbreiten, die Sie in einer Liste einstellen, bleiben für diese Listenart gespeichert und erscheinen beim nächsten Aufruf dieser Liste wieder so, wie Sie zuletzt eingestellt wurden.

- ✓ In einer Schichtenliste können Sie durch einen Doppelklick auf eine Schicht bzw. durch das Drücken des Knopfes FAHRTEN... die Fahrten der ausgewählten Schicht anzeigen.

- ✓ Durch einen Klick auf den Knopf **DRUCKEN** können Sie diese Liste ausdrucken und ablegen:

Abbildung 4-11: Ausdruck einer Schichtenliste.

Beispiele für Auswertungen

? Wie erfahre ich, was die Fahrer im letzten Monat eingenommen haben?

! Erstellen Sie dazu eine Schichtenliste, die alle Schichten des letzten Monats (z.B. November 01) enthält:

- ✓ Wählen Sie im Hauptmenü den Menüpunkt *Auswertungen / Schichten / Standardliste...*
- ✓ Geben Sie in der Zeile *Schichtende / Datum* in der Spalte *VON* den Wert 1.11.01 ein (damit werden alle Schichten ausgewählt, deren Schichtende am 1.11.2001 oder danach war).
- ✓ Geben Sie in der selben Zeile in der Spalte *BIS* den Wert 30.11.01 ein (damit werden alle Schichten ausgewählt, deren Schichtende am 30.11.2001 oder davor war).

Die beiden eingegebenen Kriterien ergeben zusammen alle Schichten, deren Schichtende im Zeitraum vom 1.11.2001 bis zum 30.11.2001 war.

- ✓ Klicken Sie auf den OK-Knopf. Der Cab Assistant erstellt darauf eine Liste der betreffenden Schichten. Am Ende der Liste sehen Sie eine Summenzeile, in der Sie bei der Spalte *Umsatz* den Umsatz des Monats November ablesen können.

? Wie kontrolliere ich, ob Fahrten über 60 km/h gefahren wurden?

! Erstellen Sie dazu eine Fahrtenliste mit Höchstgeschwindigkeitsangaben:

- ✓ Wählen Sie im Hauptmenü den Menüpunkt *Auswertungen / Fahrten / Fahrten über 60 km/h*
- ✓ Falls Sie die Kontrolle nur für bestimmte Fahrzeuge, Fahrer oder über einen bestimmten Zeitraum durchführen wollen, können Sie in den Zeilen *Wagen-Nr.*, *Fahrer-Nr.* und *Fahrtende / Datum* die gewünschten Einschränkungen eingeben.

- ✓ Klicken Sie auf den OK-Knopf. Der Cab Assistant erstellt nun eine Liste aller Fahrten, deren Höchstgeschwindigkeit über 60 km/h betrug. In der Spalte *Höchstgeschw.* können Sie die gefahrene Höchstgeschwindigkeit dieser Fahrten ablesen.

? Wie finde ich Leerfahrten über 15 km?

- ! Bei jeder Fahrt registriert der HALE-Taxameter nicht nur die Strecke, die mit eingeschaltetem Taxameter (in Stellung BESETZT) gefahren wurde, sondern auch die Strecke, die vor der Fahrt ohne Fahrgast (in Stellung FREI, seit dem Ende der vorhergehenden Fahrt) gefahren wurde. Diese Strecke wird im Cab Assistant als Leer-km der Fahrt angezeigt.
 - ✓ Wählen Sie im Hauptmenü den Menüpunkt *Auswertungen / Fahrten / Standardliste...*
 - ✓ Klicken Sie am oberen Rand des erscheinenden Dialogfensters auf den Knopf *Erweiterte Auswahl...*
 - ✓ Geben Sie bei Leer-km, in das VON-Feld den Wert 15 (km) ein.
 - ✓ Klicken Sie auf den OK-Knopf. Der Cab Assistant sucht nun alle Fahrten, deren Leer-km 15 km oder mehr betragen und zeigt Sie in einer Fahrtenliste an.

? Wie erfahre ich, ob jemand ein Fahrzeug bei abgemeldeter Schicht (privat) benutzt hat?

- ! Wenn man trotz abgemeldeter Schicht fährt, warnt der HALE-Taxameter mit einem kurzen Ton und der Anzeige **PRIVAT** bzw. **SHIFT OFF**. Falls das Fahrzeug mehr als 100 Meter fährt, wird diese Fahrt als Zwischenschichtfahrt registriert.
Wenn Sie wissen möchten, ob jemand z.B. im Monat Mai ein Fahrzeug privat (ohne angemeldete Schicht) genutzt hat, erstellen Sie eine Fahrtenliste mit Zwischenschichtfahrten:
 - ✓ Wählen Sie im Hauptmenü den Menüpunkt *Auswertungen / Fahrten / Standardliste...*
 - ✓ Tragen Sie in der Zeile *Fahrtende / Datum* im VON-Feld 1.5.01 (Beginn des Monats Mai) und im BIS-Feld 31.5.01 (Ende des Monats Mai) ein.
 - ✓ Klicken Sie am oberen Rand des erscheinenden Dialogfensters auf den Knopf *Art der Fahrt...*
 - ✓ Klicken Sie am rechten Rand des Bereichs *Fahrt-Kriterien* auf das ausgewählte Kästchen *egal*.
 - ✓ Klicken Sie bei *Fahrt-Kriterien* auf das Kästchen *Zwischenschicht-Fahrt*.
 - ✓ Klicken Sie nun auf den OK-Knopf. Der Cab Assistant sucht nun alle Zwischenschichtfahrten des Monats Mai und zeigt Sie in einer Fahrtenliste an.

? Wie kontrolliere ich, ob alle Schichten des Fahrzeugs Nr. 204 bereits abgerechnet wurden?

- ! Erstellen Sie dazu eine Schichtenliste mit Schichtnummern:
- ✓ Wählen Sie im Hauptmenü den Menüpunkt *Auswertungen / Schichten / Standardliste...*
 - ✓ Geben Sie in der Zeile *Wagen-Nr.* in den Spalten *VON* und *BIS* die Wagennummer 204 ein.
 - ✓ Falls Sie die Kontrolle nur für einen bestimmten Zeitraum durchführen wollen, können Sie bei *Schichtende / Datum VON* und *BIS* den gewünschten Zeitraum eingeben.
 - ✓ Klicken Sie auf den OK-Knopf. Der Cab Assistant erstellt nun eine Liste aller vorhandenen Schichten des Fahrzeugs Nr. 204. Am rechten Rand dieser Liste finden Sie die Spalte *Snr* (= Schichtnummer - Jede Schicht wird vom Taxameter mit einer fortlaufenden Nummer versehen). Kontrollieren Sie nun, ob Schichtnummern fehlen. Wenn ja, wurde die fehlende Schicht entweder noch nicht von einem HALE-Cey eingelesen oder Sie wurde zwar eingelesen aber noch nicht abgerechnet (siehe Kapitel Offene Fahrer-Abrechnungen, Seite 28).

5 - Weitere Informationen

Falls Sie bereits erste Erfahrungen mit dem Cab Assistant gesammelt haben, erhalten Sie hier weiterführende Hinweise und Tipps zu häufig gestellten Fragen.

Benutzer-Verwaltung (Passwortfunktion)

Sie wollen, dass nicht jeder, der ihren PC benutzt, auch mit dem Cab Assistant arbeiten kann? Dann können Sie mit der Benutzer-Verwaltung den Zugang zum Cab Assistant bzw. auch zu einzelnen Cab Assistant Funktionen freigeben oder sperren.

Das funktioniert so:

- ✓ Aktivieren Sie die Cab Assistant Benutzer-Verwaltung.
Wählen Sie dazu den Menüpunkt *Einstellungen / Benutzer...*
Klicken Sie auf das Auswahlfeld *Jeder Benutzer muss beim Programmstart Namen und Kennwort eingeben*.
Dadurch erscheint beim Start des Cab Assistant ein Dialogfenster, in das jeder Benutzer seinen Benutzer-Namen und sein Kennwort eingeben muss. Ohne Eingabe eines vorhandenen Benutzer-Namens und des richtigen Kennwortes kann der Cab Assistant nun nicht mehr gestartet werden.

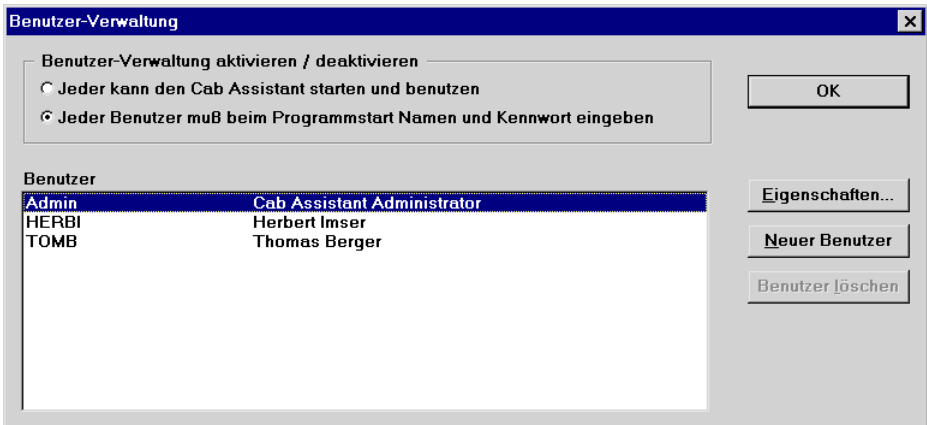


Abbildung 5-1: Benutzer-Verwaltung des Cab Assistant.

- ✓ Nach der Installation des Cab Assistant ist standardmäßig der Benutzer *Admin* mit dem Kennwort „cey“ vorhanden. Dieser Benutzer existiert immer und kann alle Cab Assistant Funktionen benutzen. Normalerweise ist der *Admin* der Chef oder der EDV-Administrator des Unternehmens.
Ändern Sie nun dieses Standard-Kennwort in ein eigenes Kennwort (damit man das Kennwort des Benutzers *Admin* nicht später in diesem Heft nachlesen kann). Klicken Sie dazu in der Benutzer-Liste auf den Benutzer *Admin* und wählen Sie den Knopf *Eigenschaften...*

Es erscheint ein Dialog, in dem Sie die aktuellen Eigenschaften des Benutzers *Admin* sehen und teilweise ändern können:

The screenshot shows a dialog box titled "Benutzereigenschaften" with a close button (X) in the top right corner. The dialog contains the following fields and options:

- Benutzername:** Admin
- Vollständiger Name:** Cab Assistant Administrator
- Beschreibung:** Verwalter des Cab Assistant mit allen Rechten
- Kennwort:** ***
- Kennwortbestätigung:** ***
- Benutzerrechte:** A list of permissions, all of which are checked:
 - Stammdaten ändern
 - Stammdaten anzeigen / drucken
 - HALE-Ceys formatieren
 - Fahrer-Abrechnungen durchführen
 - Schichten / Fahrten auswerten
 - Daten bearbeiten
 - Programmeinstellungen ändern
 - Daten exportieren
 - Daten löschen / reorganisieren
 - Benutzer verwalten
 - Kreditfahrten abrechnen

Buttons for "OK" and "Abbrechen" are located on the right side of the dialog.

Abbildung 5-2: Eigenschaften eines Cab Assistant Benutzers.

- ✓ Wechseln Sie in das Eingabefeld *Kennwort*, löschen Sie die Sternchen und geben Sie hier das gewünschte neue Kennwort ein (für jeden eingegebenen Buchstaben erscheint wieder ein Sternchen).
Geben Sie im Feld *Kennwortbestätigung* das neue Kennwort noch einmal ein und drücken Sie den OK-Knopf. Damit ist das Kennwort des Benutzers *Admin* geändert. Beim nächsten Start des Cab Assistant muss sich der Benutzer *Admin* mit diesem neuen Kennwort anmelden.
Merken Sie sich das *Admin*-Kennwort besonders gut, da der Administrator oft der einzige Benutzer ist, der die Benutzer-Verwaltung aufrufen und so vergessene Kennworte anderer Benutzer ändern kann!
- Falls Sie alleine mit dem Cab Assistant arbeiten, reichen die bis jetzt geänderten Einstellungen aus, um den Cab Assistant vor der Benutzung durch andere Personen zu schützen.
- Sollen aber auch noch andere Mitarbeiter mit dem Cab Assistant arbeiten, sollten Sie jeden Mitarbeiter in der Benutzer-Verwaltung anlegen und ihm entsprechende Rechte für die Benutzung des Cab Assistant geben.

- ✓ Wählen Sie in der Benutzer-Verwaltung den Knopf NEUER BENUTZER. Es erscheint das bereits bekannte Dialogfenster mit den Benutzereigenschaften.

Abbildung 5-3: Hier legen Sie einen neuen Cab Assistant Benutzer an.

Geben Sie nun den gewünschten Benutzernamen ein, der ein etwa 4 bis 8 Buchstaben langes Kürzel des vollen Namens sein sollte, das man sich gut merken kann.

Im Feld *Vollständiger Name* geben Sie hingegen den Vor- und Zuname des Mitarbeiters ein.

Unter *Beschreibung* können Sie Anmerkung zur Position des Mitarbeiters im Unternehmen etc. eingeben.

In den Feldern *Kennwort* und *Kennwortbestätigung* geben Sie jeweils das Kennwort des Mitarbeiters für den Cab Assistant Start ein. Ein Kennwort muss mindestens 3 Zeichen lang sein und kann Buchstaben und Ziffern enthalten. Beachten Sie bitte, dass bei einem Kennwort zwischen Groß- und Kleinbuchstaben unterschieden wird.

Überlegen Sie nun, welche Cab Assistant Funktionen dieser Mitarbeiter verwenden können soll und welche nicht. Markieren Sie unter *Benutzerrechte* die Kästchen der Funktionen, die der Mitarbeiter verwenden können soll. Wichtig: Überlegen Sie gut, bei welchen Mitarbeitern Sie das Benutzerrecht *Benutzer verwalten* markieren. Dieses Recht gibt dem entsprechenden Mitarbeiter die Möglichkeit, die Rechte und Kennwörter aller anderen Mitarbeiter zu ändern!

- ✓ Haben Sie alle Einstellungen getroffen, drücken Sie den OK-Knopf. Darauf erscheint in der Benutzer-Liste der neu angelegte Benutzer. Beim nächsten Start des Cab Assistant kann sich dieser neu angelegte Benutzer dann mit seinem Benutzernamen und dem eingegebenen Kennwort anmelden. Die

Menüpunkte der von Ihnen nicht freigegebenen Cab Assistant Funktionen sind für diesen Benutzer dann gesperrt und nicht aufrufbar.

- ✓ Hat ein Benutzer einmal sein Kennwort vergessen, kann der Benutzer *Admin* (oder ein anderer Benutzer, der das Recht *Benutzer verwalten* hat) das vergessene Kennwort im Dialogfenster *Benutzer-Eigenschaften* in ein neues Kennwort umändern (die vorhandenen Kennwörter sind nämlich nirgends ablesbar).

Ausdrucken der Fahrer und Fahrzeuge

Es gibt zwei Möglichkeiten, Fahrer- oder Fahrzeug-Daten auszudrucken:

- ✓ Wollen Sie eine Übersicht über alle eingegebenen Fahrer oder Fahrzeuge haben, drucken Sie eine Kurzliste aus.

Wählen Sie dazu im Hauptmenü den Menüpunkt *Datei / Druck / Fahrer-Liste* bzw. *Datei / Druck / Fahrzeug-Liste*. Der Cab Assistant druckt darauf am eingestellten Windows Standard-Drucker die gewünschte Liste aus:

Fahrer-Liste				
der Firma Transport & Co, Wallnerstraße 45, 5123 Baumberg				Seite 1
Name	Nr.	Adresse	Telefon	Eingetreten am
Müller Walter	64	Walter-Müllergasse 3 - 5213 Burghausen	06217 / 5268	2.6.90
Obermaier Bernhard	315	Wassergasse 4 - 5382 Talham	0645 / 389	4.8.96

Abbildung 5-4: Ausgedruckte Fahrerliste (Auszug).

Fahrzeug-Liste					
der Firma Transport & Co, Wallnerstraße 45, 5123 Baumberg					Seite 1
Kennzeichen	Nr.	Marke / Typ	Art	Zulassung	Taxameter
SL TAXI 1	792	Mercedes Benz 500 SE	KFZ	2.5.94	HALE MICROTAX-05 - 7854/96 - D00 EU10
SL TAXI 2	204	VW Passat GL	KOMBI	21.6.95	MICROTAX-05 - 8756/97 - D00 EU10

Abbildung 5-5: Ausgedruckte Fahrzeugliste (Auszug).

- ✓ Interessieren Sie hingegen alle Daten eines bestimmten Fahrers oder Fahrzeugs, drucken Sie ein Stammbblatt aus. Wählen Sie dazu im Hauptmenü den Menüpunkt *Datei / Fahrer...* bzw. *Datei / Fahrzeuge*:

Fahrer-Kartei

Vorname Nachname

eingetreten am ausgetreten am Nr.

Führerschein

Nummer

ausgestellt am

Behörde

gültig bis

Gruppen

Taxischein

Nummer

ausgestellt am

gültig bis

Bemerkungen

Mit diesen Knöpfen den
gewünschten Fahrer
auswählen...

...und mit diesem
Knopf das Fahrer-
Stammbblatt drucken

Abbildung 5-6: Ausdrucken eines Fahrer-Stammbblatts.

Suchen Sie mit Hilfe der Pfeil-Knöpfe den Fahrer bzw. das Fahrzeug, dessen Daten Sie ausdrucken möchten. Drücken Sie nun den DRUCKEN-Knopf. Der Cab Assistant druckt darauf am eingestellten Windows Standard-Drucker das gewünschte Stammblatt aus:

Fahrer-Stammblatt		Müller W.	
der Firma Transport & Co, Wallnerstraße 45, 5123 Baumberg			Seite 1
Fahrer			
Vorname:	Walter		
Nachname:	Müller		
eingetreten am:	2.6.90	ausgetreten am:	
Fahrernummer:	64		
Adresse			
Strasse:	Walter-Müllergasse 3		
Land / PLZ / Ort:	A - 5213 Burghausen		
Telefon 1:	06217 / 5268		
Telefon 2:			
Telefax:			
Führerschein			
Nummer:	FS 74638/87		
ausgestellt am:	12.4.87	Behörde:	BP-Dir. Salzburg
gültig bis:		Gruppen:	A B
Taxischein			
Nummer:	9854/94		
ausgestellt am:	3.7.94	gültig bis:	
Sonstiges			
Geburtsdatum:	11.4.65		
???:			
???:			
Bemerkungen			

Abbildung 5-7: Ausgedrucktes Fahrer-Stammblatt (Auszug).

Wem gehört dieser HALE-Cey?

Haben Sie einen HALE-Cey, bei dem Sie nicht mehr genau wissen, wem er gehört oder ob sich auf dem Cey z.B. noch Schichten befinden? Dann wählen Sie einfach im Hauptmenü den Menüpunkt *HALE-Ceys / Analysieren* und stecken den HALE-Cey in den Cey-Contact. Nach einer kurzen Analysezeit erscheint ein Dialogfenster mit den Analyse-Ergebnissen:

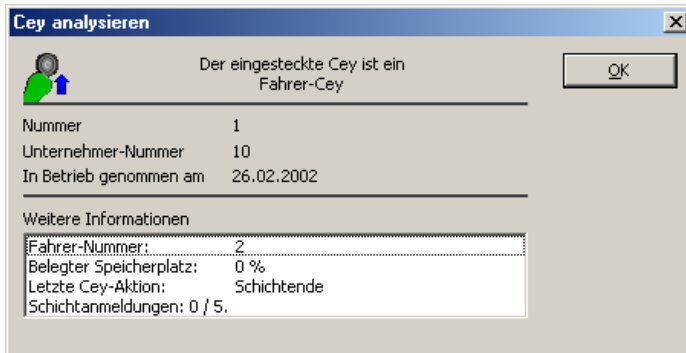


Abbildung 5-8: Ergebnis einer HALE-Cey Analyse.

Je nach Cey-Typ erscheinen hier verschiedene Werte. So können Sie z.B. ablesen, wie lange der Cey schon in Verwendung ist, wie viel Prozent eines Fahrer-Ceys bereits mit Schichtdaten belegt sind usw.

Falls Sie mehrere Ceys analysieren wollen, können Sie den HALE-Cey jetzt aus dem Cey-Contact abziehen und gleich den nächsten Cey einstecken.

Mit dieser Funktion können übrigens auch HALE-Ceys fremder Unternehmen analysiert werden (Ceys mit anderer Unternehmer-Nummer).

Löschen von gespeicherten Schichten und Fahrten

Eines vorweg: Je kleiner Ihre Festplatte und je langsamer Ihr Rechner ist, desto wichtiger ist es, dass Sie sich überlegen, wie lange Sie Schichten und Fahrten auf dem Rechner gespeichert lassen.

Vor allem dann, wenn Sie merken, dass Ihr Rechner beim Erstellen einer Fahrer-Abrechnung oder einer Auswertung immer länger braucht, sollten Sie sich überlegen, ob Sie nicht alte Daten von der Festplatte löschen.

Ein Tipp: Da man Fahrt-Auswertungen in erster Linie zu Kontrollzwecken benötigt, empfehlen wir, Fahrten relativ bald wieder von der Festplatte zu löschen und nur die Schicht-Informationen (Schicht-Umsatz, Schicht-km,...) über längere Zeiträume aufzuheben.

So können Sie mit dem Cab Assistant z.B. alle Fahrten, die älter als zwei Monate und alle Schichten, die älter als ein halbes Jahr sind, unabhängig voneinander löschen:

- ✓ Wählen Sie im Hauptmenü den Menüpunkt *Datei / Reorganisation...*:

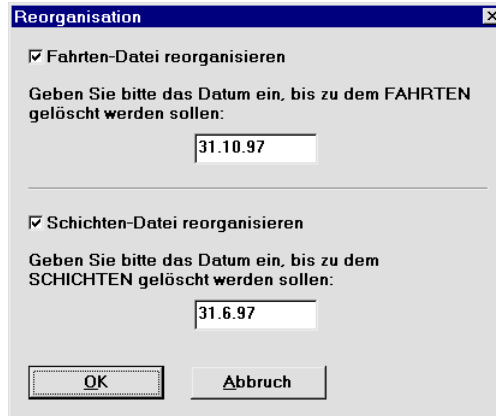


Abbildung 5-9: Daten löschen.

- ✓ Falls Sie Fahrten löschen möchten klicken Sie das obere Kästchen *Fahrten Datei reorganisieren* an. Geben Sie dann in dem Eingabefeld darunter den Tag ein, bis zu dem die Fahrten gelöscht werden sollen.
- ✓ Wollen Sie auch Schichten löschen, klicken Sie das Kästchen *Schichten-Datei reorganisieren* an und geben Sie im Eingabefeld darunter den Tag ein, bis zu dem Schichten gelöscht werden sollen.
- ✓ Falls alle Eingaben stimmen, drücken Sie den OK-Knopf. Nun werden alle Fahrten und Schichten, deren Beginn UND Ende in dem eingegebenen Zeitraum liegt, aus den Cab Assistant Dateien gelöscht.

Beachten Sie bitte, dass gelöschte Daten zwar vom Cab Assistant nicht mehr wieder hergestellt, aber mit geeigneten Hilfsprogrammen eventuell wieder rekonstruiert werden können!

Kann man Schichten auch in andere Programme übernehmen?

Ja, Sie können Schichten, Fahrten und auch die Stammdaten (Fahrer, Fahrzeuge, Unternehmen) für fremde Programme exportieren. Dabei erstellt der Cab Assistant neue Textdateien, in die er die gewünschten Schichten, Fahrten,... aus den internen Cab Assistant Dateien kopiert.

Die erstellten Textdateien sollten mit jedem Windows-Programm, das eine Import-Funktion für Windows-Textdateien zur Verfügung stellt, übernommen werden können.

So exportieren Sie Daten aus dem Cab Assistant:

- ✓ Wählen Sie im Hauptmenü den Menüpunkt *Datei / Export...*:
Es erscheint eine Liste mit verschiedenen Export-Möglichkeiten:

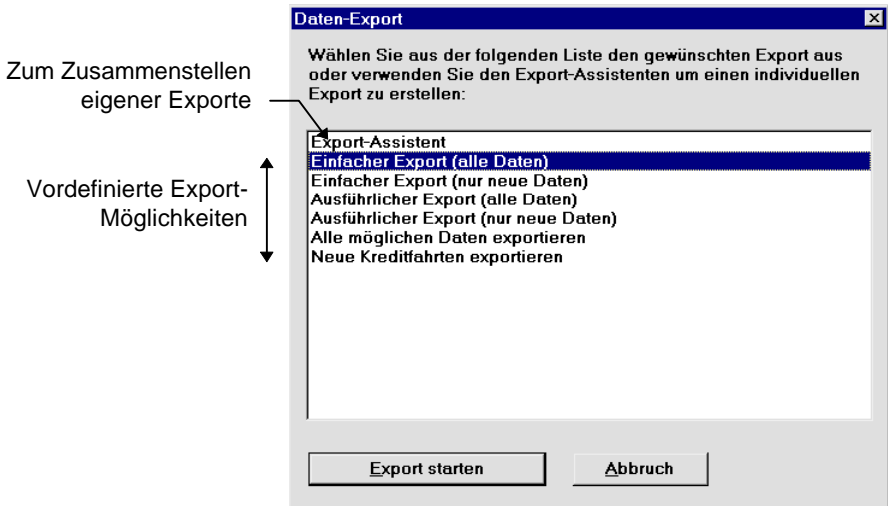


Abbildung 5-10: Mögliche Export-Arten.

Wir raten Ihnen für den Anfang: Probieren Sie erst einmal die vordefinierten Export-Möglichkeiten (ab der zweiten Zeile der Liste) aus. Starten Sie z.B. den einfachen Export (alle Daten) und schauen Sie sich die neu erstellten Textdateien an bzw. laden Sie Sie in das gewünschte Programm (z.B. Microsoft Excel).



Unter Windows Vista bzw. 7 sollten die exportierten Dateien nicht unter *Computer\Lokaler Datenträger (C:)\Programme\Cab Assistant* gespeichert werden.

- ✓ Wählen Sie dazu den entsprechenden Export in der oben gezeigten Liste aus und drücken Sie den Knopf EXPORT STARTEN. Der Export wird durchgeführt. Welche Textdateien durch den Export neu erstellt wurden, erfahren Sie am Ende des Exports:

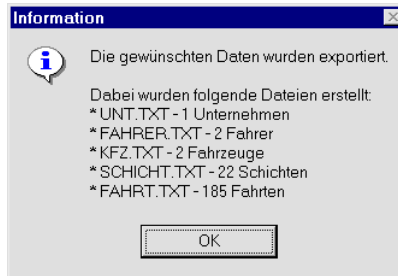


Abbildung 5-11: Ergebnis-Bericht eines durchgeführten Exports.

Wie Sie sehen, wurde für jede exportierte „Datenart“ (Schichten, Fahrten,...) eine eigene Textdatei erstellt (da die Textdateien immer im Cab Assistant Verzeichnis erstellt werden, werden alte Dateien des letzten Exports dabei überschrieben).

Laden Sie nun z.B. die erstellte Textdatei mit den Schichtdaten (schicht.txt) in Microsoft Excel. Verwenden Sie dazu in Excel den Menüpunkt *Datei / Öffnen...* und geben Sie im folgenden Dialogfenster als Dateityp *Text (*.txt)* an. Nach dem Laden der Textdatei startet Excel einen Assistenten, der Ihnen beim Import der Textdatei hilft. Beachten Sie bitte, dass Sie in diesem Assistenten wirklich nur jene Tabellenspalten als Zahlenwerte (Standard) importieren, die auch wirklich Zahlenwerte sind. Im Zweifelsfall stellen Sie im Excel-Assistenten (nicht erst in der fertig geladenen Excel-Tabelle!) fragliche Tabellenspalten auf das Format Text!

Weitere Informationen dazu finden Sie auch in der Windows-Hilfe des Cab Assistant (Menüpunkt *Hilfe / Inhalt* - Wie übernehme ich Cab Assistant Daten in andere Programme?

- ✓ Falls Sie unter den vordefinierten Export-Möglichkeiten keinen passenden Export gefunden haben, können Sie mit dem Export-Assistenten eigene Exporte erstellen.

Wählen Sie dazu die erste Zeile der Liste (Export-Assistent) aus und drücken Sie den Knopf EXPORT STARTEN. Der Cab Assistant ruft den Export-Assistenten auf, der Sie Schritt für Schritt durch die Erstellung eines individuellen Exports begleitet:



Abbildung 5-12: Assistent zum Erstellen individueller Exporte.

Beantworten Sie jeweils die Fragen die der Assistent an Sie stellt und drücken Sie auf den Knopf WEITER.

Sie können dabei genau angeben, welche Daten Sie in die Textdateien exportieren wollen. Am Ende dieses Assistenten können Sie den zusammengestellten Export ausführen und die Textdateien erzeugen lassen.

Außerdem können Sie den zusammengestellten Export (für die spätere Verwendung) und unter einem eigenen Namen abspeichern. Dieser Name erscheint dann in der Liste der möglichen Exporte. In Zukunft können Sie dann den selben Export durch Auswahl dieses Namens (ohne Export-Assistenten) immer wieder durchführen.

Falls Sie Probleme beim Einlesen der vom Cab Assistant erstellten Textdateien haben, überprüfen Sie bitte, ob das verwendete Programm folgende Regeln akzeptiert:

- ✓ Die Textdateien werden nach dem ANSI-Zeichensatz (Windows-Standardzeichensatz) beschrieben.
- ✓ Die einzelnen Datenfelder sind durch einen Semikolon (;) getrennt.
- ✓ Alphanumerische Felder (können Buchstaben und Ziffern enthalten) sind durch doppelte Hochkommas (") begrenzt.
- ✓ Jede Datenzeile ist durch die Zeichenfolge CR / LF (Wagenrücklauf / Zeilenvorschub) abgeschlossen.
- ✓ Die erste Zeile einer Export-Datei enthält die Namen der exportierten Datenfelder.

Frei verwendbare Felder in den Stammdaten

Der Cab Assistant bietet Ihnen die Möglichkeit, zusätzlich zu den bereits vorhandenen Eingabefeldern in Unternehmens-, Fahrer- und Fahrzeug-Stammblätttern, je zwei weitere Eingabefelder hinzuzufügen. Diese Eingabefelder können Sie dann für beliebige zusätzliche Informationen verwenden.

Wenn Sie also z.B. im Fahrer-Stammblatt auch eventuelle E-Mail Adressen der Fahrers vermerken wollen, können Sie ein zusätzliches Eingabefeld mit der Bezeichnung E-Mail hinzufügen:

- ✓ Wählen Sie im Hauptmenü den Menüpunkt *Einstellungen / Stammdaten...*
- ✓ Geben Sie in der Gruppe *Fahrer-Adresse* im noch freien Feld *Bezeichnung* Feld 2 das Wort E-Mail ein:

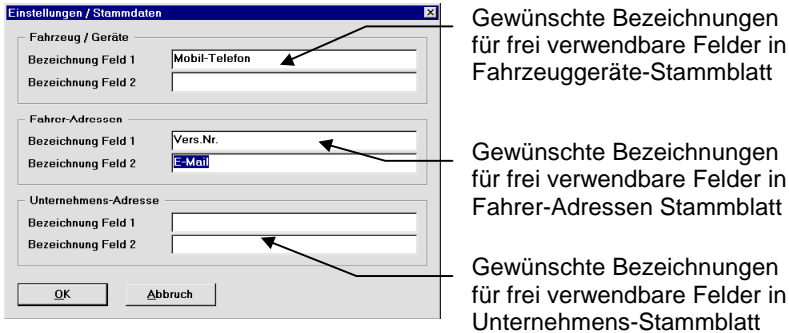


Abbildung 5-13: Verwendung der frei verwendbaren Datenfelder in den Stammdaten.

Dadurch erzeugt der Cab Assistant bei neuen Fahrerstammblätern ein zusätzliches Feld mit der Bezeichnung E-Mail:

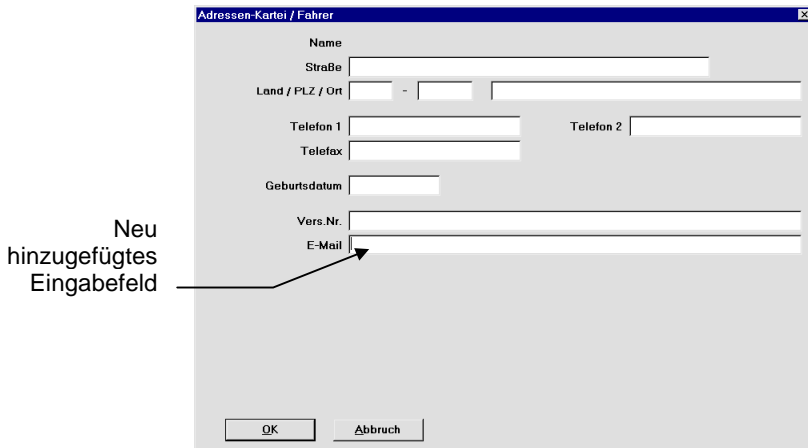
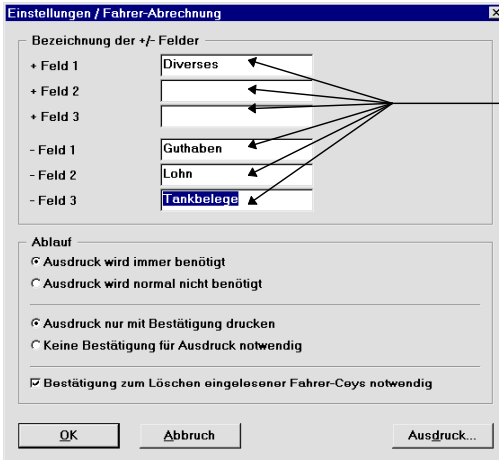


Abbildung 5-14: Fahrer-Stammblatt (Adressen) mit neuem E-Mail Eingabefeld.

Beachten Sie bitte, dass die neuen Eingabefelder derzeit nur bei neu angelegten Stammblätern erscheinen. Bei bereits eingegebenen Stammblätern wird nichts verändert!

Wie kann ich die Bezeichnung der +/- Felder in der Fahrer-Abrechnung ändern?

- ✓ Wählen Sie im Hauptmenü den Menüpunkt *Einstellungen / Fahrer-Abrechnung...*:

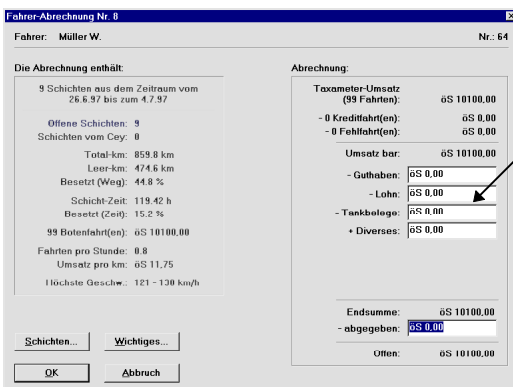


Geben sie hier die Wörter ein, die später als Bezeichnung eines +/- Feldes in der Fahrer-Abrechnung erscheinen sollen.

Abbildung 5-15: Bezeichnung der +/- Felder in der Fahrer-Abrechnung ändern.

Es stehen für die Fahrer-Abrechnung max. drei + Felder (zur Eingabe von Einnahmen) und max. drei - Felder (zur Eingabe von Ausgaben) zur Verfügung.

- ✓ Geben Sie nun für die gewünschten + und - Felder die Bezeichnung ein. Wollen Sie z.B. ein Feld zur Eingabe von Tankbelegen verwenden, ändern Sie z.B. die Bezeichnung bei - *Feld 3* auf *Tankbelege*. Bei der nächsten Fahrer-Abrechnung erscheint dann ein - Feld mit der Bezeichnung Tankbelege:



Neues Feld für Tankbelege

Abbildung 5-16: Neues - Feld in der Fahrer-Abrechnung.

Sie müssen übrigens nicht alle 6 +/- Felder verwenden. Lassen Sie einfach die entsprechenden Eingabefelder im Einstellungs-Dialogfenster leer. Das entsprechende Eingabefeld erscheint dann in der Fahrer-Abrechnung nicht.

Verwendung des Systems ohne Fahrer-Ceys

(nur mit angeschlossenem Cey-Contact möglich)

Sie wollen nicht jedem Fahrer einen Fahrer-Cey mitgeben, sondern die Daten selber aus den Fahrzeugen „herausholen“?

Auch das ist möglich:

- ✓ Stellen Sie die HALE-Taxameter auf Normalbetrieb - kein Cey-System (siehe dazu Unternehmer-Anleitung MICROTAX-05, Kapitel *Diverse Taxameter-Funktionen*: Unternehmer-Parameter 2 - F285 - Wert 4).
- ✓ Nun können sich die Fahrer durch händische Eingabe ihrer Fahrer Nummer und Drücken der Tasten 2+3 am Taxameter an und abmelden.
- ✓ Die Daten einer gefahrenen Schicht bleiben nach der Abmeldung (wie beim Betrieb mit Cey-System) im Fahrtspeicher noch etliche Tage gespeichert.
- ✓ Holen Sie die Schichtdaten regelmäßig mit ihrem Unternehmer-Cey aus dem Taxameter-Fahrtspeicher und lesen Sie den Unternehmer-Cey ein.
- ✓ Rechnen Sie zu einem beliebigen Zeitpunkt mit den Fahrern ab:
 - Wählen Sie im Hauptmenü den Menüpunkt *Abrechnung / Offene Fahrer-Abrechnungen...*
Falls Schichten vorhanden sind, die noch nicht abgerechnet wurden, erscheint nun eine Liste der Fahrer, von denen offene Schichten abzurechnen sind.
 - Wählen Sie den betreffenden Fahrer aus der Liste aus und drücken Sie den OK-Knopf. Der Cab Assistant führt nun die Abrechnung über die offenen Schichten des Fahrers aus.
- ✓ Alle anderen Tätigkeiten unterscheiden sich nicht von der Abrechnung mit Fahrer-Ceys.

Das selbe Prinzip ist auch mit dem HALE-Spiegeltaxameter möglich.

Wie sichere ich die Cab Assistant Datenbank auf einem Server?

Falls der PC, auf dem Sie den Cab Assistant betreiben, an einem Netzwerk angeschlossen ist und damit Zugriff auf einen Server mit Datensicherung hat, können Sie die Cab Assistant Datenbank auf diesen Server verlagern. Dadurch kann Sie dort automatisch (mit ebenfalls dort gespeicherten Daten anderer Programme) z.B. auf Band gesichert werden. Die eigentlichen Programmdateien des Cab Assistant bleiben lokal auf dem Arbeits-PC.

Bitte beachten Sie aber, dass eine falsche Verwendung der hier beschriebenen Möglichkeiten schnell zu unerwarteten Ergebnissen führen kann. So muss zum Beispiel sichergestellt sein, dass der Netzwerk-PC, auf den die Cab Assistant Datenbank verlagert wird, im Netzwerk immer verfügbar ist, wenn Sie lokal mit dem Cab Assistant arbeiten. Sollte z.B. während der Arbeit mit dem Cab Assistant der Netzwerk-PC abgeschaltet werden oder ausfallen, kann ein Datenverlust in der Cab Assistant Datenbank nicht ausgeschlossen werden.

Stellen Sie außerdem sicher, dass zum Zeitpunkt der Datensicherung nicht mit

dem Cab Assistant gearbeitet wird. Sicherungsprogramme sperren im Normalfall für die Zeit der Sicherung die gesicherte Datei. In dieser Zeit kann der Cab Assistant daher auf Teile seiner Datenbank nicht zugreifen.

Auch der gleichzeitige Zugriff auf die Datenbank von mehreren PCs aus ist übrigens nicht möglich, ohne dass es zu Problemen kommt!

So verschieben Sie die Cab Assistant Datenbank auf einen anderen PC:

- ✓ Wählen Sie im Hauptmenü den Menüpunkt *Einstellungen / Diverses*.
- ✓ Klicken Sie im erscheinenden Dialogfenster, neben dem Eingabefeld *Pfad der Datenbank* auf den Knopf SUCHEN:

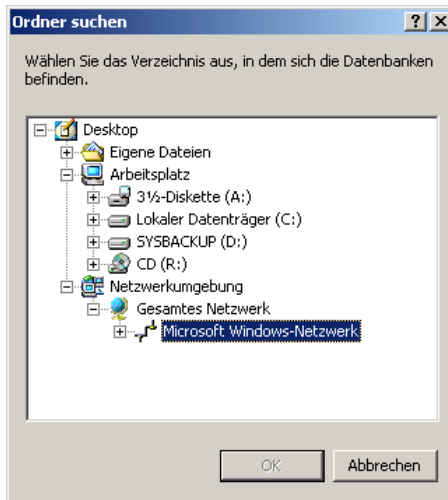


Abbildung 5-17: Netzwerkverzeichnis auswählen, in das die Datenbank verschoben werden soll.

- ✓ Wählen Sie im erscheinenden Dialogfenster über den Eintrag *Netzwerkumgebung* den Netzwerk-PC und das entsprechende Verzeichnis aus, in dem die Cab Assistant Datenbank in Zukunft gespeichert werden soll.
- ✓ Schließen Sie dieses und auch das zweite noch offene Dialogfenster, indem Sie jeweils auf den OK-Knopf klicken.
- ✓ Der Cab Assistant verschiebt nun die bestehenden Datenbankdateien aus dem lokalen Programmverzeichnis in das ausgewählte Netzwerk-Verzeichnis. Von nun an befindet sich die Cab Assistant Datenbank daher auf dem ausgewählten Netzwerk-PC und kann dort mitgesichert werden.

Wichtig: Sollte sich im ausgewählten Netzwerk-Verzeichnis bereits eine Cab Assistant Datenbank befinden, wird die lokale Cab Assistant Datenbank nicht dort hin verschoben! Der Cab Assistant arbeitet aber trotzdem mit der Datenbank am Netzwerk-PC weiter. Die lokale Datenbank wird dann nicht mehr verwendet.

Wo erhalte ich weitere Hilfe?

- ✓ Haben Sie Fragen zur Bedienung oder Einstellung des HALE-Taxameters? Dann wenden Sie sich bitte an die nächste HALE-Servicestelle.
- ✓ Haben Sie Fragen zum Cab Assistant?
 - Dann drucken Sie sich bitte mit dem Cab Assistant ein Service-Fax aus. Auf diesem Fax-Formular sind bereits wichtige Angaben über ihren Cab Assistant etc. angeführt. Sie brauchen dann nur mehr Ihre Anfrage bzw. eine möglichst genaue Beschreibung ihres Problems einzutragen und das Ganze an HALE zu faxen. Es wird sich dann ein Mitarbeiter von uns mit Ihnen in Verbindung setzen. So können wir Ihre Probleme einfacher und schneller bearbeiten:

Wichtige
Angaben für die
HALE Software-
Hotline

Hier tragen Sie
Ihre Anfrage ein

FAX an die HALE Software-Hotline
Faxnummer: +43 (662) 439011 - 8

Gesendet von:	Talendat & Co. Taxi und Mietwagen-Service Währingerstraße 40, A-10703 Baumberg
Telefon:	+43 (76-66) 2482
Fax:	+43 (76-66) 2482 - 4
Produkt:	Cab Assistant LE Version 2.21 HALE_ID: 00067000
Fahrer-Nr.:	HDF-Version: 50, Dieneranz: 108 erzeugt: 8.1.98 17:27:09 von 00067000
Schichten-Daten:	HDF-Version: 00, Dieneranz: 01 erzeugt: 8.1.98 17:27:07 von 00067000
Diverses:	gebildet: 15.1.98 17:27:09 von 00067000 Eintritt: 243, Ein-Mal: 0, Ein-Kar: 0

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an: _____

Ich bin telefonisch am besten erreichbar um _____ Uhr.

Problem-Beschreibung
Ich habe folgendes Software-Problem bzw. benötige ich Hilfe mit: _____

Ich nehme hiermit zur Kenntnis, daß die Bearbeitung dieser Anfrage kostenpflichtig ist.

Die Angaben LE Version 2.21/HALE15.1.98/17:08© 80067000

Abbildung 5-18: Ausgedrucktes Service-Faxformular.

- Oder schicken Sie ein E-Mail an unsere Hotline: pcsoftware@hale.at
Geben Sie aber in diesem Fall zumindest folgende Daten an:
 - Die ID-Nummer Ihres Cab Assistant (finden Sie auf dem Etikett der CD).
 - Die verwendete Cab Assistant Version, z.B. 2.4.0 (finden Sie ebenfalls auf dem Etikett der CD).
- Falls Sie weder Fax noch E-Mail zur Verfügung haben, können Sie Ihr Problem auch telefonisch unserem technischen Support mitteilen -
Tel: +43 (662) 439011. Dieser wird Ihr Problem dann an die Software-Hotline weiterleiten.



Wichtige Information: Hotlinekosten für Cab Assistant

Bei neu erworbener Software ist die Hotline für eine Grundeinheit (20 Minuten) bis 6 Monate nach Kauf kostenlos.

Für darüber hinaus in Anspruch genommenen Support gilt folgende

Kostenregelung: Level 1 € 25,-
 Level 2 € 30,-

Wichtiger Hinweis zur Installation in Euro-Ländern

Überprüfen Sie bitte VOR DEM ERSTEN START des neu installierten Cab Assistant unbedingt, welche Währung in der Windows-Systemsteuerung eingestellt ist!

Sollte beim ersten Start des Cab Assistant in der Windows-Systemsteuerung eine falsche Währung eingestellt sein, kann es sein, dass der Cab Assistant falsch umgerechnete Geldbeträge anzeigt:

Klicken Sie dazu mit der Maus den START-Knopf in der linken unteren Ecke des Bildschirms an und wählen Sie *Einstellungen*. Klicken Sie im sich öffnenden Menü auf *Systemsteuerung*. Im erscheinenden Fenster klicken Sie doppelt auf das Symbol *Ländereinstellungen*. Wählen Sie dann die Registerkarte *Währung* und stellen Sie bei *Währungssymbol* die Währung ein, die derzeit in ihrem Land (!) verwendet wird (muss während einer Euro-Umstellungsphase nicht identisch sein mit der Währung, die Sie gerade in ihrem Unternehmen verwenden).

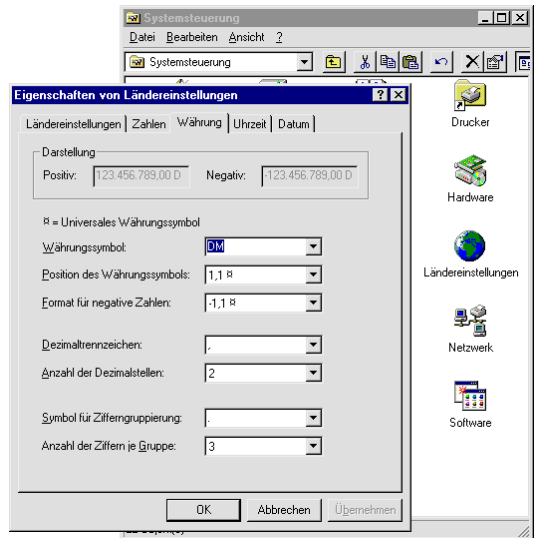


Abbildung 5-19: Einstellung der Währung

Bestätigen Sie Ihre Währungseinstellung mit dem OK-Knopf und schließen Sie die Windows-Systemsteuerung wieder.